

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Schicke
Scheren

EIN
BUNTER
MARKT



HOLEN SIE SICH IHRE PAL CARD AUF IHR HANDY!

MIT IPAFS NEUER APP



ePAL.

www.ipaf.org/ePAL

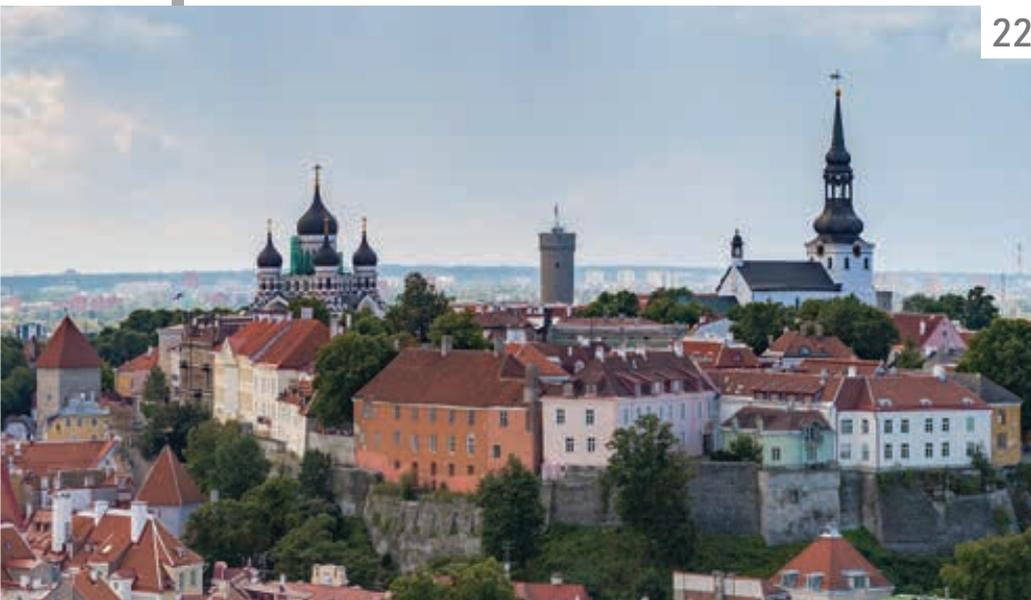
- Gratis Download
- Für alle PAL Card-Inhaber
- Digitale Briefftasche für IPAF-Lizenzen und Qualifikationen
- Digitales Logbuch
- Zeigen und teilen Sie Ihre Berechtigungsnachweise
- Bequem
- Best Practice / bewährte Praktiken und Anleitungen

JETZT HERUNTERLADEN

Suchen Sie in Ihrem
App Store nach 'ePAL'



April 2022



22 29



38



44 50



53



PANORAMA

- 05 **Messekalender**
- 07 **Neuste Nachrichten**
Hüffermann übernimmt Thömen / Ultrakompakter Teleskoplader: Manitou „ULM“ / Alp Lift bringt Zoomlion nach Deutschland

MASCHINEN

- 29 **Frisch eingeschert**
Von kleinen Details bis hin zu großen neuen Modellen: Was sich am Markt für Scherensarbeitsbühnen tut, beleuchtet Rüdiger Kopf.
- 38 **Hauptsache Raupe**
Tatsächlich elektrisch? Trends und Tendenzen am Markt für Raupenkrane erläutert Alexander Ochs.
- 53 **SPMT zur Brückeninstallation**
Autokran Schares fährt eine 430 Tonnen schwere Brücke mit einem Selbstfahrermodul ein. Ein Einsatzbericht von *Kran & Bühne*.
- 59 **Ungewöhnlich in 1:120**
An Yagaos Raupenkrane Modell ist so einiges seltsam bis ungewöhnlich.

MENSCHEN

- 22 **Dünn besiedelt, dick im Digitalen**
Auf einmal im Blickpunkt: Was zeichnet Land, Leute und Branche im Baltikum aus? Der Länderfokus von *Kran & Bühne*.
- 50 **Warum weg aus Krefeld?**
Im Interview erläutern die beiden Palfinger-Verantwortlichen Michael Gruböck und Thomas Nußbaumer die Hintergründe der Entscheidung, die Bühnen künftig komplett in Löbau zu fertigen.

EVENTS

- 44 **Die Nächsten, bitte!**
Kurzer Abstand: Nach den Vertikal Days 2021 im September stehen bereits wieder die nächsten an. Der Vorbericht von *Kran & Bühne*.
- 55 **EINBLICK**
Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt
- 56 **BRANCHENLINKS**
Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen
- 60 **K&B LADEN**
Doppelte Drehgeber von Siko / Taktile Taktik beim Joystick / Brandschutzbox für Akkus / Conti launcht Generation 3+
- 61 **KLEINANZEIGEN**
- 66 **VORSCHAU & IMPRESSUM**



29 **TITELTHEMA**

20 Meter Arbeitshöhe und Elektroantrieb: Airo XL20RTE



Disponieren war noch nie so einfach+

100% digital und integriert - Von A wie Auftrag
bis V wie Verrechnung



Scannen
und gleich
profitieren



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

TURMDREHKRAN-BRANCHENTREFF 21/22 DES VDBUM (II)



Treffen und Infoveranstaltung
NEUER TERMIN: 9. – 10. Mai 2022; Berlin
 Tel: 0421 871 68-0; Fax: 0421 871 68-88

INNOVATIONSTAGE DER HÖHENZUGANGSTECHNIK



Ausgabe Nr. 4 des Arbeitsbühnentreffens
24. – 25. Mai 2022; Hohenroda
 Fax: 0931 2705 63939

INTERSCHUTZ



Internationale Leitmesse für zivile Sicherheit
20. – 25. Juni 2022; Hannover
 Tel: 0511 89-0; Fax: 0511 89 32292

DACH + HOLZ



Leitmesse für Holzbau und Ausbau,
 Dach und Wand
5. – 8. Juli 2022; Köln
 Tel: 089 189 149 140; Fax: 089 189 149 149

FRONTALE



Messe für Fenster, Türen & Fassaden
12. – 15. Juli 2022; Nürnberg
 Tel: 0911 8606 8628; Fax: 0911 8606 12 8628

BAUMA 2022



Die weltweit größte und wichtigste Baufachmesse in 33. Auflage
24. – 30. Oktober 2022; München
 Tel: 089 949 20720; Fax: 089 949 20729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

SWISSBAU



Schweizer Fachmesse rund ums Bauen
3. – 6. Mai 2022; Basel, Schweiz
 Tel: +41 (0)58 200 20 20

VERTIKAL DAYS



Großbritanniens Messe für Krane & Arbeitsbühnen
11. – 12. Mai 2022; Peterborough, England
 Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295768223

JDL



Krane, Bühnen und Stapler à la française
22. – 24. Juni 2022; Beaune, Frankreich
 Tel: +33 (0)3 80 20 70 83

BAUMAG 2023



21. Ausgabe der Schweizer Baumaschinenmesse
26. – 29. Januar 2023; Luzern, Schweiz
 Tel: +41 (0)56 204 20 20

Handeln hinterfragen – wirklich??

Wenn das Undenkbare geschieht, hinterfragt man schneller sein eigenes Handeln. Schon Corona hat bei jedem Einzelnen, aber auch bei großen Unternehmen vieles auf den Prüfstand gebracht, durch Putins Angriffskrieg und den Einmarsch in die Ukraine noch vieles mehr.

Alte Zöpfe werden abgeschnitten sowie Neues ausprobiert und vor allem etabliert. Corona beschleunigte die virtuelle Kommunikation. Heute ist das Home-Office nichts Ungewöhnliches mehr. Konferenzen finden am Rechner statt, und man verzichtet auf tausende Kilometer Strecke, die im Auto, in der Bahn oder mit dem Flugzeug zurückgelegt werden.

Der Krieg wiederum, und das sei an erster Stelle genannt, zwingt Millionen von Menschen zu fliehen. Zwingt sie dazu, für Monate, Jahre oder den Rest ihres Lebens weit weg von ihrem eigentlichen Zuhause weiterzuleben. Viele dieser Menschen aus der Ukraine haben sich auf den Weg gemacht, teilweise nur mit dem, was sie am Leib tragen. Der Schrecken ist allgegenwärtig. Demgegenüber steht die Hilfsbereitschaft vor allem der Menschen aus den Nachbarländern der Ukraine.

Und was ist mit uns? Auch hierzulande wird viel Hilfe angeboten. Aber auch hier ist es nun an der Zeit, sich von vielem zu verabschieden, auch wenn dies kein Vergleich zu dem ist, was derzeit in Osteuropa passiert. Gerade hier in Deutschland lebte man mit dem Gedanken einer friedlichen Welt. Schließlich haben zum Beispiel Deutschland und Frankreich es geschafft, den gegenseitigen Hass in Freundschaft zu verwandeln – zumindest bei der überwiegenden Zahl der Menschen beiderseits des Rheins.

Unter dem Credo „Wandel durch Handel“ haben wir in Deutschland auf Handelspartnerschaften aufgebaut in der Hoffnung, dass dadurch unser Gegenüber offener wird. Ein Glaube, der nicht nur durch den Ukraine Konflikt widerlegt wurde und wird. Ein Problem dabei: die Energieversorgung. Die genannte Rettung: unter anderem der Ausbau der regenerativen Energien, also auch der Windkraft. Das hieße ja, dass für die Branche reichlich Arbeit anstünde. Gerade im Süden der Republik, Baden-Württemberg und Bayern, stockt der Ausbau. Im Ländle wurde eine „Task Force“ eingerichtet, damit es unter einem grünen Ministerpräsidenten endlich mehr Windräder gibt. In der Politik ist das gleichbedeutend mit noch längeren Bänken, auf die man nun Gründe schieben kann, und in Bayern gibt es die sogenannte 10H-Regel. Manch einer allerdings lässt dieser aber eine andere Bedeutung zukommen: Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha Ha.

Ihr

Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net



einfach näher dran.



ISOLI PNT 215HE3 – Gelenk-Teleskop auf IVECO Fahrgestell

www.hematec-arbeitsbuehnen.de

**HEMATEC-Arbeitsbühnen GmbH · Bärnsdorfer Straße 179 · 01127 Dresden
Phone (+49)(0)351 / 89 75 50-533 · Fax (+49)(0)351 / 89 75 50-55 · info@hematec-online.de**



HÜFFERMANN WÄCHST WEITER Thömen übernommen

Hüffermann Krandienst hat den norddeutschen Kran- und Schwertransportanbieter Thömen übernommen. Details der Transaktion wurden nicht genannt. Damit wächst der Wildeshäuser Kranvermieter weiter – nach Jahren starken Wachstums. Daniel Janssen, geschäftsführender Gesellschafter, erläutert: „Mit dieser Akquisition können wir unser Dienstleistungsspektrum in Nord- und Ostdeutschland erweitern und unsere Kompetenz insbesondere in der Windkraft- und Prozessindustrie weiter ausbauen.“ Thömen hat seinen Hauptsitz in Hamburg mit Niederlassungen in Brunsbüttel, Leipzig und Potsdam und betreibt eine Flotte von Teleskop- und Gittermastkränen bis 800 Tonnen Traglast. Die Geschäftsführung werden Stephanie Thömen-Steinfeld und Lars Thömen gemeinsam mit Daniel Janssen übernehmen. „Die Unterneh-

men passen ausgezeichnet zusammen und ergänzen und verstärken sich gegenseitig. Eine spannende Win-Win-Situation für alle“, sagt Janssen. Stephanie Thömen-Steinfeld und Lars Thömen ergänzen: „Zur Weiterentwicklung unserer Unternehmensgruppe haben wir nach einem Partner gesucht, der die gleichen Ideen, Visionen und Werte teilt. In der Hüffermann-Gruppe haben wir diesen gefunden. Wir sind überzeugt davon, dass wir gemeinsam noch leistungsstärker am Markt agieren können und sich neue Perspektiven ergeben werden. Wir schlagen nun gemeinsam ein neues Kapitel auf und freuen uns darauf, dieses gemeinsam zu gestalten.“ Im Frühjahr 2021 hatte Hüffermann bereits die Eisele AG aus Maintal bei Frankfurt übernommen, 2018 die Firma Velsycon sowie Auto-Dienst West Ganske, ebenfalls aus Frankfurt. ■



TADANO BRINGT
40-TONNER

Der erste seiner Art

Tadano hat den zweiachsigen 40-Tonnen-Kran AC 2.040-1 auf den Markt gebracht, den *Kran & Bühne* bereits vorab zu sehen bekam (siehe *Kran & Bühne* Nr. 179, S. 52). Es ist der erste AT-Kran, der von den Tadano-Teams in Lauf und Zweibrücken gemeinsam entwickelt wurde. Das Unternehmen sagt, dass es die beste Technologie aus beiden Werken verwendet hat. So wurde beispielsweise der Oberwagen auf Basis der früheren Demag-Krane in Zweibrücken entwickelt, während der Unterwagen von Tadano Lauf stammt. Der neue Kran kann ohne zusätzliche Seilrollen bis zu 31,9 Tonnen heben. Seine maximale Traglast von 40 Tonnen realisiert er auf drei Metern Radius. Er verfügt über einen 35,2 Meter langen, vierteiligen, vollhydraulischen Hauptausleger. Der AC 2.040-1 kann bis zu 1,1 Tonnen Gegengewicht bei einer Achslast von zwölf Tonnen mit sich führen. Der 2-Achser kann von 2,4 bis sechs Meter variabel abgestützt werden, wobei das *Flex Base*-System des Herstellers die maximal verfügbare Tragfähigkeit bei jeder beliebigen, auch asymmetrischen Abstützung zur Verfügung stellt. Der 2-Achser kann auch mit dem optionalen E-Pack des Unternehmens betrieben werden. Der Kran ist das erste von 15 neuen Modellen, die in den nächsten Jahren auf den Markt kommen sollen. ■

LIFT IT GEHT RAUF

555 Meter zusätzlich

Um 555 Höhenmeter erweitert die Firma „Lift It“ ihren Fuhrpark in Oberhausen und Bocholt – verteilt auf 38 Maschinen. Bestellt wurde bei den Herstellern Magni, JLG, Aichi und Airo. Bei JLG wurden Arbeitsbühnen von 10 bis 28 Meter geordert. Bei Magni aus Italien sind neben Arbeitsbühnen zwischen 8 und 25 Metern etliche Rotoren, ebenfalls bis 25 Meter Hubhöhe, bestellt worden. Zudem ergänzen Modelle von Airo und Aichi den Fuhrpark. Die Hälfte der Geräte wurde bereits ausgeliefert; der Rest soll bis zur Jahresmitte bei „Lift It“ eintreffen.

„Neben dem Aspekt, unseren Fuhrpark auch stets modern zu halten, war es natürlich auch nötig, unseren Fuhrpark zu erweitern und ergänzen“, berichtet Geschäftsführer Tim Schmeinck. „Wir bieten unseren Kunden stets die Komplettlösung für ihre Baustelle, ob es ein 39-Meter-Teleskopstapler der Marke Magni ist oder ein kleiner Peco-Personenlift von JLG. Zudem haben wir unser Schulungszentrum für Arbeitsbühnen, Stapler und Krane erweitert.“ Prokurist Marvin Berning ergänzt: „Unsere Kunden müssen häufig kurzfristig reagieren, und die Anforderungen an die Maschinen werden immer spezieller. Damit wir also weiterhin mit unserem Service und schneller Lieferung punkten können, ist die Erweiterung des Fuhrparks nur logisch.“ Tim Schmeinck abschließend: „All dies funktioniert aber auch nur mit einem fantastischen Team, und ich bin stolz und dankbar, diese Menschen bei uns beschäftigen zu dürfen!“ Die Lift It GmbH, am 1. April 2021 registriert, ist aus Arbeitsbühnen Schares hervorgegangen und auch als Magni-Händler tätig. ■



+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Linamar, der Mutterkonzern von **Skyjack**, hat eine Investitionsvereinbarung mit der Regierung der Binhai New Area, Tianjin, zur Herstellung von Skyjack-Produkten für den asiatisch-pazifischen Raum unterzeichnet. Das Unternehmen baut außerdem seine Vertriebs- und Serviceaktivitäten in China aus, um die wachsende Vermietbranche zu bedienen.

Haulotte Skandinavien und Jungheinrich haben eine neue Vertriebs- und Servicepartnerschaft in Norwegen geschlossen. Die Zusammenarbeit soll es Haulotte ermöglichen, auch Kleinabnehmer und Logistikunternehmen zu erreichen.

Seine Produktion zieht **JLG** verstärkt hoch, um die Auftragsrückstände schneller aufzuarbeiten. Dazu werden JLG-Produkte in einem Oshkosh-Werk in Jefferson City, Tennessee, gefertigt und außerdem weitere Produktionslinien in seinen Werken in Bedford und McConnellsburg in Pennsylvania sowie in seinem Werk in Leon, Mexiko, aufgebaut.

Liebherr hat den Mobilbaukran Nummer 1.000 ausgeliefert. Das größte Modell der Baureihe, ein MK 140 Plus, geht an den größten Anbieter von Kranarbeiten in Tschechien: Hanyš. Er ist zugleich der erste Kran dieses Typs im Land.

Wolffkran hat über seine Schweizer Holding gemeinsam mit der Firma Mikkelsen aus Norwegen ein Joint Venture unter dem Namen Wolffkran Norge AS gegründet. Gemeinsam werden die beiden Partner zukünftig Wolff-Krane auf dem norwegischen Markt verkaufen und vermieten.

Für das Jahr 2021 vermeldet **Palfinger** einen Umsatz von 1,84 Milliarden Euro. Das Konzernergebnis liegt bei 86,6 Millionen Euro, was einem Plus von über 70 Prozent entspricht.

Rund 70 Millionen Euro will **Manitou** in seine beiden nordamerikanischen Produktionsstätten investieren. In Yankton fertigt das französische Unternehmen Teleskoplader und knickgelenkte Radlader, während in Madison Kompaktlader hergestellt werden.

Der Umsatz von **Haulotte** stieg im vergangenen Jahr um 13 Prozent auf 495,8 Millionen Euro. Der Verkauf von Neugeräten hat mit 423,3 Millionen Euro mit Abstand den Löwenanteil eingefahren (+11 Prozent gegenüber 2020), während der Umsatz mit Ersatzteilen und Dienstleistungen um 22 Prozent auf 55,6 Millionen Euro angestiegen ist. Die Umsätze im Vermietgeschäft schließlich verbesserten sich um 35 Prozent auf 16,9 Millionen Euro.



STRASSENBAHN HUCKEPACK

UTM überführt Tram

Die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) wird nach und nach 30 neue Straßenbahnen in ihrem Verkehrsnetz einsetzen. Gefertigt werden die Trams im Bautzener Waggonbauwerk von Alstom. Für den Transport nach Dresden setzt die Firma UTM Universal Transport eine Schienenfahrzeuglösung mit Goldhofer-Fahrzeugen ein. Nach umfangreicher Tourenplanung hat UTM bereits im September die erste der 45 Meter langen und 58 Tonnen schweren Tramwagen ins Dresdner Güterverkehrszentrum befördert. Die gewählte Kombination besteht aus einer vierachsigen Zugmaschine, einem vorgelagerten zweiachsigen Schwerlastmodul (THP/UT 2) und einem siebenachsigen Semtieflader für Schienentransporte (STZ-H 7) mit Schwanenhals und hydraulischer Rampe. Mit verschiedenen langen Brückenelementen kann UTM seine Transportlösung an die Größe der jeweiligen Straßenbahn anpassen. ■

ÜBERNAHME

Saller mit Südcran

Die Kran Saller GmbH hat seit Februar 2022 einen zusätzlichen Standort in Hallbergmoos, nordöstlich von München. Die dort ansässige Kranfirma Südcran wurde von Kran Saller übernommen. Details zur Transaktion wurden nicht mitgeteilt. Eingegliedert in die Saller-Gruppe heißt die Firma nun Südcran Saller. „Den Schritt sind wir als Kran Saller gegangen, um gewissen Synergien zu schaffen“, teilt Firmenchef Franz Saller mit. „Der Kundenstamm der Südcran GmbH ergänzt den Kundenstamm der Kran Saller GmbH im Großraum München perfekt. Der vorherige Inhaber der Südcran GmbH, Horst Heydemann, wird uns am Standort technisch unterstützen.“ Im ersten Schritt werden in Hallbergmoos drei Krane stationiert bis zum 150-Tonner. Auch wird der Standort mit seinen vier festen Mitarbeitern als Zwischenlager für Großgeräte genutzt. ■



→ Gleich sechs AC 3.045-1 City-Krane hat Schmidbauer bei Tadano geordert. Warum, fasst Vertriebsleiter Jürgen Rückel so zusammen: „Sie sind einfach, schnell einsatzfertig gerüstet und unglaublich vielseitig einsetzbar.“

**BAUMA
MESSE MÜNCHEN
24-30 OKTOBER
2022**

B240PX

HEIGHT 23,7 m
MAX OUTREACH 12,3 m
BASKET CAPACITY 250 kg



GSR SpA

Via Lea Giaccaglia, 5 - 47924 Rimini (RN)

Italy +39 0541 397811

sales@gsrspa.it

www.gsrspa.it

GSR
AERIAL PLATFORMS

KURZ & WICHTIG



↑ **Mirko Reuzzi** (l.) ist neuer Vertriebsleiter von Multitel. Als sogenannter *Distribution Manager* wird er eng mit der bestehenden Organisation zusammenarbeiten und an Marketingdirektor Roberto Marangoni berichten.

→ **Brian Regan** löst im Mai David Antoniuk als Finanzchef von Manitowoc Cranes ab. Antoniuk soll dem Unternehmen zufolge bis zu seinem Ruhestand zum Jahresende als Berater des CEO Aaron Ravenscroft fungieren. Regan kam im November 2018 als Controllern und Leiter des Rechnungswesens zu Manitowoc.

Seit dem 11. Februar ist **Frank Brachtendorf** neuer Verkaufsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz bei Tadano. Zuvor war Brachtendorf über fünf Jahre lang Gebietsverkaufsleiter Südwest, Hessen Süd, Unterfranken bei Tadano. ↓



↑ JLG hat **Daliborka 'Dali' Ribeiro** zur Leiterin des Produktmanagements für JLG- und Skytrak-Teleskopklader ernannt, einschließlich der neuesten 360-Grad-Modelle von Dieci und der Landwirtschafts-Produktlinie des Unternehmens. Sie wird für den sogenannten Mehrenerationen-Produktplan verantwortlich sein und die Richtung und Umsetzung der Markteinführungsstrategie für Teleskopklader vorantreiben.

Dinolift hat das polnische Unternehmen **Serafin Maszyn** zu seinem Vertriebspartner für Polen gekürt. Die Vertriebsvereinbarung umfasst den Verkauf und den Kundendienst für die gesamte Dino-Reihe. (Bild v. l.: Sven Wiese, Teemu Ristolä und Karin Nars von Dinolift mit Andrzej Serafin, Michał Sieńko und Marcin Sieńko von Serafin Maszyn. ↓



↑ Neuzugang in Wiener Neudorf: Seit Dezember 2021 ist **Michael Fally** Werkstattleiter bei Ruthmann Österreich. Der gelernte Betriebsschlosser verfügt über 28 Jahre Erfahrung mit Hydraulik und Pneumatik und war zuletzt Werkstattleiter in der Staplerbranche.

Bei Genie kümmert sich **François de Potter** (r.) als neuer *Territory Sales Manager* um den Osten Frankreichs. Er berichtet direkt an Christophe Rousseau, Genie Sales Direktor für Südeuropa sowie Nord- und Westafrika. Neuer *Territory Sales Manager* für Norditalien ist **Alessandro Ghietti** (l.), der zuvor für Merlo und Imer tätig war. ↓

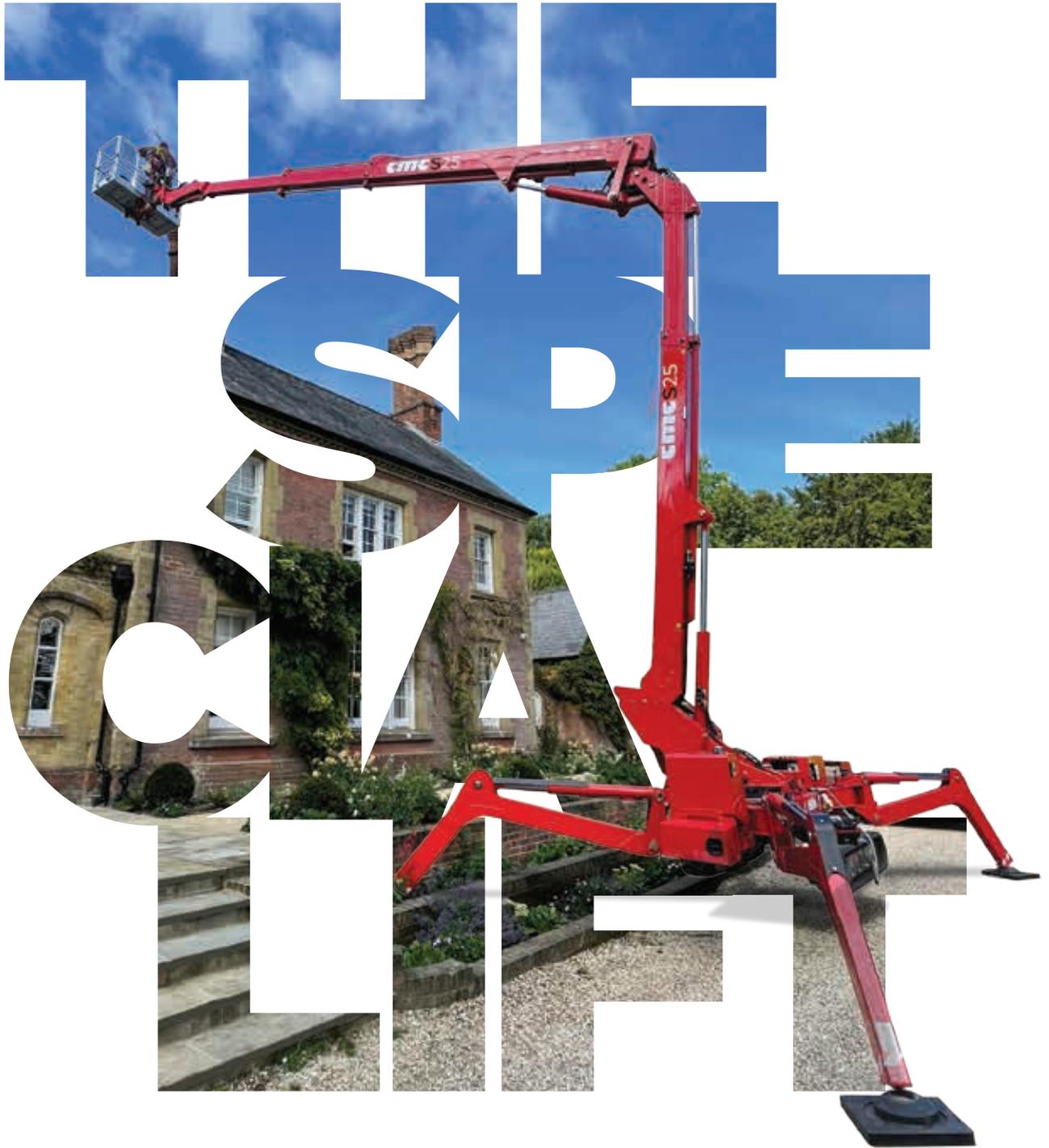


VOLLAUSSTATTUNG

Ley setzt aufs Seil

Schneller als mit Schnelltaktssystem: Ley-Krane hat sich einen LTC 1050-3.1 mit Seil-ausschubtechnik zum Teleskopieren des Auslegers zugelegt. Die Technik eignet sich vor allem für Kranbetreiber, die häufig Hal-leneinsätze mit dem LTC fahren. „Bei uns kauft der Chef die Krane, mit denen er selbst auch arbeiten möchte“, sagt Firmeninhaber Markus Ley (2. v. r.). ■





Welche Spezialisierung Sie auch immer haben, Sie verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit.

Die gleiche Aufmerksamkeit, mit der wir unsere Arbeitsbühnen bauen. Nicht weniger als 14 Modelle, die in sechs Familien unterteilt sind, wurden entwickelt, um perfekt auf Ihre Befehle und Ihre spezifischen beruflichen Anforderungen zu reagieren: **von der Baumpflege bis zur Wartung von Häusern, Anlagen und Infrastrukturen, von der Restaurierung bis zu Arbeiten an Hochspannungsleitungen.**

Entdecken Sie die Vorteile der CMC-Reihe auf unserer Website.

Vertikal Days 2022
Peterborough
11/12. Mai
Stand 315

CMC
THE SPECIALIFT

www.cmclift.com



1.-3. Teilnehmer
€ 59,- p.P.
 (zzgl. MwSt.)

**JÄHRLICHE
 UNTERWEISUNG
 FÜR ARBEITS-
 BÜHNEN **ONLINE**
 ABSOLVIEREN**

**SICHERHEIT
 ONTOP**

E-LEARNING ARBEITSBÜHNEN

POWERED BY **IPAF**



PARTNER

Vermietung europaweit

www.partnerlift.com

SHK MIT JLG

Komplette Erneuerung der Großgeräteflotte



Seit mehr als 25 Jahren ist SHK Arbeitsbühnen aus Polch bei Koblenz in der Bühnenbranche tätig. Der Fuhrpark besteht aus mehr als 200 Geräten, davon aktuell rund 30 Maschinen von JLG. „Für die Kunden wollen wir dabei immer auf dem neuesten Stand der Technik sein“, sagt SHK-Geschäftsführer Thomas Wilhelmi. Jetzt sind die Großgeräte dran. Den Anfang machte eine JLG 1200AJP mit 39 Meter Arbeitshöhe, gefolgt von einer JLG 1250AJP. Zudem wurde letztes Jahr bereits eine JLG 860SJ gegen neu getauscht,

und eine weitere JLG 450AJ HC3 ist bereits bestellt. Für dieses Jahr sind im Bereich bis 26 Meter Arbeitshöhe mehrere Maschinen in der Mache. „Die Qualität und die Akzeptanz der Geräte bei unseren Stammkunden sprechen ebenfalls für JLG. Die ersten JLG-Geräte wurden bereits 1995, kurz nach unserer Firmengründung, geordert“, so Wilhelmi. Zudem schwört er auf die Inzahlungnahme seiner Gebrauchten durch JLG und das Full-service-Paket.



→ Eine OctoPlus 21 von Oil&Steel findet sich nun im Mietpark vom Rent 2000 in Sandhausen bei Heidelberg. Thomas Steidl (l.), Geschäftsführer und Inhaber, war auf den Platformers' Days 2021 von dem Gerät angetan – und orderte spontan.

ALP LIFT DEUTSCHLAND GEGRÜNDET

Zoomlion in Witten

Das niederländische Unternehmen Alp Lift wird Zoomlion-Händler für Norddeutschland. Zudem wurde eine deutsche Tochtergesellschaft namens Alp Lift Deutschland GmbH gegründet, Inhaber und Geschäftsführer: Jacob Goeman Borgesius. Die deutsche Tochter ist in Witten zuhause. Geleitet wird die Niederlassung von Michael Badura, der zuvor unter anderem für Riwal und Collé gearbeitet hat. Alp Lift ist bereits Händler für Zoomlion in den Niederlanden. Firmenchef Jacob Goeman Borgesius sagt: „Mit dieser neuen Niederlassung können wir unser internationales Wachstum noch besser unterstützen und unsere angenehme Partnerschaft mit Zoomlion fortsetzen.“ ■

BRITISCHES VETO

Megafusion abgeblasen

Lange Zeit sah es danach aus, als würde die Fusion von Konecranes und Cargotec mit einigen Auflagen über die Bühne gehen – nun ist der Traum geplatzt. Die britische Wettbewerbsbehörde CMA blockiert den Zusammenschluss beider Firmen, sodass diese gemeinsam beschließen haben, die geplante Fusion abzusagen. Laut dem am 29. März veröffentlichten Abschlussbericht der CMA wären die Abhilfemaßnahmen, die alle Überschneidungen zwischen den Geschäftsbereichen der beiden Unternehmen beseitigt hätten und von der Europäischen Kommission akzeptiert wurden, nicht geeignet, die Bedenken der CMA auszuräumen. Somit kann die geplante Fusion beider Konzerne nicht vollzogen werden. Dafür hätten alle zuständigen Wettbewerbsbehörden zustimmen müssen. Sobald auch nur eine Bedenken hegt und ein Veto einlegt, ist der Plan passé. Konecranes und Cargotec stellen die Fusion und die damit verbundenen Prozesse sofort ein und arbeiten als völlig unabhängige Unternehmen weiter. ■

MANITOU BRINGT ULM

Ultraleicht

Vor einem Jahr angekündigt, rollt nun ein sehr leichtes Teleskopladernmodell bei Manitou von den Bändern. Es hört auf den Namen „ULM“, und sein Transportgewicht beträgt drei Tonnen. Die Abmessungen gehören zu den kompaktesten auf dem Markt mit einer Breite von nur 1,49 Meter und einer Höhe von 1,92 Meter. Dieses Modell gibt es in zwei Versionen mit einer Tragfähigkeit von 1,25 beziehungsweise 1,5 Tonnen bei einer Hubhöhe von 4,30 Meter: ULM 412 H und ULM 415 H – wobei ULM nicht etwa für die Stadt an der Donau steht, sondern für *Ultra Light Manitou*. ■



ALMACRAWLER | OMME LIFT | AICHI | AIRO

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE
SCORPION
OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Die neue Raupen-Arbeitsbühne OctoPlus17, die auf kleinstem Raum mit einer unvergleichlichen Einsatzvielfalt innovative Leistungen erbringen kann.

Robustheit und Design, absolute Zuverlässigkeit, einfache Handhabung und Transport, entdecken Sie alle weiteren exklusiven Vorteile und besuchen Sie uns:

29. - 01.05. Sie finden uns an
2022 Stand M446
www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

ERSTER MWT-XL

Groß, größer, mega



Ter Linden Transport aus Doetinchem in den Niederlanden hat als erster den neuen MWT-XL Mega Windmill Trailer von Nootboom in Empfang genommen. Dieser besteht aus einem 4-achsigen Jeep-Dolly mit

Liftadapter und einem 7-achsigen Nachlauf-dolly mit Liftadapter. Mit dem neuen Nootboom MWT-XL können Turmteile mit einem Durchmesser bis 6,30 Meter transportiert werden. Das Design und die Konstruktion

der einstellbaren Liftadapter sind Nootboom zufolge der Grund für das sehr geringe Eigengewicht von rund sieben Tonnen.

NEU IM NORDEN

Nach Dänemark ausgedehnt

Die niederländische Vermietgruppe Collé hat eine neue Niederlassung in Odense, Dänemark, eröffnet und erweitert damit ihr Netzwerk auf 19 Standorte in fünf Ländern: den

Niederlanden, Deutschland, Belgien, Luxemburg und nun eben auch Dänemark. Der neue Standort soll durch seine zentrale Lage auf der Insel Fünen und die Nähe zur Autobahn E20 mit guten Verbindungen nach Seeland im Osten (Richtung Kopenhagen) und nach Jütland im Westen (Richtung Esbjerg und Kolding) das ganze Land abdecken. Das neue 12.000 Quadratmeter große Gelände umfasst ein Lager, eine Werkstatt und Büros. Die Produktpalette

wird Hubarbeitsbühnen, Teleskop- und Gabelstapler sowie Beleuchtungsanlagen usw. umfassen, ebenso wie Raummodule. Firmenchef Frits Collé sagt: „Diese neue Niederlassung ist Teil der Expansionsstrategie des Unternehmens in Nordeuropa und stärkt die Marktposition von Collé Rental & Sales in Dänemark, aber auch im Grenzgebiet zwischen Dänemark und Norddeutschland – nahe Flensburg.“





Rentalift aus Belgien, spezialisiert auf Vermietung und Vertrieb von Arbeitsbühnen, ist vor Kurzem von TVH Equipment übernommen worden und damit jetzt Teil eines größeren Konzerns, zu dem auch Mateco gehört, der Marktführer in Deutschland. Da Rentalift bereits belgischer Händler für die LKW-Bühnen von Multitel Pagliero war und weiterhin ist, knüpfen beide Unternehmen quasi indirekt engere Bande. „Die Eingliederung in die Organisation von Mateco und TVH Equipment legt den Grundstein für eine Stärkung der Multitel-Präsenz in Belgien“, freut sich der ita-

lienische Hersteller. Somit kann Rentalift nun auf eine umfassendere Verkaufs-, Miet- und Serviceorganisation zurückgreifen, um seine Produkte in ganz Belgien an den Mann (oder die Frau) zu bringen. Wenn man die Größe und den Marktanteil von Mateco mit 150 Büros in Europa, Mexiko, Panama und Chile und über 80 Partnern weltweit bedenke, sei da noch reichlich Potenzial zu heben, lässt Multitel verlautbaren. „Man könnte sagen, dass sich gleichzeitig nichts und alles ändert, da einerseits Rentalift weiterhin der alleinige Vertriebspartner von Multitel Pagliero in Belgien

sein wird und andererseits das in Manta ansässige Unternehmen Multitel seine Partnerschaft mit Mateco auf globaler Ebene stärkt“, so das Resümee.

Vor Kurzem hat eine Mateco-Delegation Multitel in Manta besucht: José Hurtado-Martinez von Mateco, Jean-Pierre De Nil von TVH Equipment, Roberto Marangoni von Multitel, Pascal Vanhalst und Wim Carlier von Mateco mit Davy Bintein von TVH Equipment und Andries Schouten von der Mateco-Holding (v. l.).

PARTNERSCHAFT VERTIEFT

Verhelst mit Wolffkran

Nach fast zehnjähriger Partnerschaft zwischen beiden Unternehmen knüpfen Wolffkran und Verhelst Machines ihre Bande nun enger. Verhelst erhält das alleinige Vertriebsrecht für Wolff-Turmdrehkrane in Belgien und ein nicht-exklusives Vertriebsrecht in den Niederlanden. Außerdem übernimmt Verhelst die Verantwortung für die Vermietaktivitäten von Wolffkran in Belgien. „Beide Parteien sind zuversichtlich, dass die Exklusivvertretung von Verhelst Machines, die auf die Vermietung, die Wartung und den Verkauf von Turmdrehkranen, Selbstmontagekranen und Bauaufzügen spezialisiert sind, diese Entwicklung weiter stärken wird“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Partner haben sich in den kommenden

Jahren das gemeinsame Ziel gesetzt, rund 70 Wolff-Krane in Belgien und den Niederlanden an den Mann zu bringen. CEO Johan Verhelst sagt: „Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Vereinbarung noch deutlich mehr

rote ‚Wölffe‘ am belgischen Himmel sehen werden!“ Im Bild: Duncan Salt, Kris Vannecke, Johan Verhelst, Dr. Peter Schiefer und Rudi Ver Eecke (v. l.).





TADANO AC 7.450-1

Egger AG erhält Erstling



Auf ihren Tadano AC 7.450-1 All-Terrain-Kran hat die Emil Egger AG beinahe sehnsüchtig gewartet: „Denn der neue 7-Achser schließt exakt eine bisherige Lücke in unserer Flotte“, begrüßt Geschäftsführer Michael Egger den jüngsten Neuzugang in seiner Firma. Am neuen 450-Tonner hat die Schweizer vor allen Dingen der 80 Meter lange Hauptausleger in Kom-

bination mit der starken Traglast des Krans überzeugt, aber auch der Seitliche Superlift ebenso wie das am Markt einzigartige Surround View-Kamerasystem, das die maximal möglichen Ausfahrweiten der Stützen sowie den Durchschwenkradius grafisch darstellt. Hinzu kommen das kompakte Fahrgestell und die damit verbundene gute Manövrierbarkeit.

„Wir werden den AC 7.450-1 aufgrund dieser Vorteile hauptsächlich für den Aufbau von Baukränen sowie beim Beton- und Modulbau nutzen,“ erklärt Michael Egger. Im Bild: Beat Brändli, Max Frei, Adrian Grepper und Jonas Bösch von der Emil Egger AG (v. l.).



ERWEITERUNG NACH NORDEN

Stirnemann Dänemark eröffnet



In Ølstykke, im Nordwesten von Kopenhagen, hat der Schweizer Kran- und Arbeitsbühnenanbieter Stirnimann seine dänische Niederlassung angesiedelt. Der neue Standort umfasst ein Bürogebäude, ein Ersatzteillager und Werkstätten auf einem insgesamt 4.000 Quadratmeter großen Grundstück. Das Unternehmen hat ein Paket von 17 Potain-Kranen für seine neue Mietflotte bestellt, darunter den ersten Igo T 99 Selbstaufsteller in Skandinavien.

Stirnemann Dänemark wurde im September 2021 als Potain-Händler bekanntgegeben, mit Start zum Jahresbeginn. Im November wurde John Cristian Asmussen als Chief Executive Officer ernannt. Außerdem wurden der Turmdrehkran- und Potain-Veteran Jørgen Saabye als Berater im Kranbereich und Kenneth Nielsen als Turmdrehkran-Servicetechniker eingestellt. Asmussen sagte: „Die neuen Gebiete bieten gute Chancen für unser Geschäft. Potain ist eine starke Marke

in diesen Bereichen, und wir können unsere langjährige Erfahrung aus der Schweiz und dem Aufbau eines neuen Marktes in Österreich nutzen.“ Im Bild: Patrick Leuenberger, Jørgen Saabye, John Asmussen, Kenneth Nielsen, alle von Stirnimann, mit Wybe Smit von Potain und Fritz Oswald von Stirnimann (v. l.).



AUSBAU DER BEZIEHUNG

XL Kranlogistik mit Terex

Das österreichische Unternehmen XL Kranlogistik und der italienische Turmdrehkranhersteller Terex Cranes haben eine Partnerschaftvereinbarung unterzeichnet. Damit ist das Unternehmen mit Sitz in Münchendorf südlich von Wien nun offizieller Terex-Cranes-Händler für Turmdreher in der Alpenrepublik. Zugleich hat XL Kranlogistik eine L- beziehungsweise XL-Order in Auftrag gegeben und 14 Turmdrehkrane bei Terex bestellt, darunter

die Modelle CTL282, CTT91, CTT132, CTT202, CTT332 und CTT472. Alle Krane würden nach den neuesten Spezifikationen von XL Kranlogistik gebaut, und die meisten werden in der wachsenden Mietflotte des Unternehmens eingesetzt. Einige sind bereits verkauft. Geschäftsführer Peter Zauner sagt: „Unsere Beziehung zum Team von Terex Towers wird immer besser, und wir freuen uns, unsere Partnerschaft für Österreich zu formalisieren.“

Die Krane, die wir bisher gekauft haben, waren sehr erfolgreich und haben sich als zuverlässig, robust und äußerst vielseitig erwiesen. Darüber hinaus sind wir mit den Service- und Support-Teams von Terex und deren hervorragender anwendungstechnischer Unterstützung rundum zufrieden, weshalb es uns nur sinnvoll erschien, unsere langjährige Beziehung zur Marke Terex weiter auszubauen.“

PALFINGER-GROSSKRAN
FÜR ADW

Für Glas, für Frankfurt

Der im Rhein-Main-Gebiet ansässige Auto-dienst West hat einen neuen Ladekran vom Typ Palfinger PK 200002L SH erhalten. Er kommt auf eine hydraulische Hubhöhe von annähernd 48 Metern, ein Lastmoment von gut 150 mt und eine maximale Hubkraft von 40 Tonnen. Seine maximale hydraulische Reichweite liegt bei 25,6 Metern. Abgeholt wurde der Großkran von Hüffermann-Chef Daniel Janssen zusammen mit den beiden Kranführern Kai Preusch und Timo Storch. „Das Haupteinsatzgebiet des neuen Krans ist der Großraum Frankfurt“, erklärt Janssen. „Wir nutzen den Kran hauptsächlich zum Verhe-



ben und Setzen von Glasscheiben. Hier spielt der PK 200002L SH seine volle Reichweitenstärke aus. Zudem sparen wir uns das kompli-

zierte Aufstellen eines Telekrans bei den teils engen Straßenverhältnissen.“

8-ACHSER FÜR STEIL

„Traglastwerte sind enorm“

Steil Kranarbeiten aus Trier hat einen neuen Liebherr LTM 1650-8.1 erworben, der die Mobilkranflotte des Unternehmens verstärkt. Dabei entschied sich Steil für die Vollausstattung, unter anderem beide Auslegervarianten mit einem 54 und 80 Meter langen Teleskopausleger sowie die komplette Wippspitze. „Wir haben über viele Jahre hinweg sehr erfolgreich mehrere Liebherr LTM 1500-8.1 betrieben und nun in den Nachfolger investiert“, erklärt Inhaberin Birgit Steil. „Es ist weiterhin ein 8-Achs-Kran, der über die gleichen kompakten Abmessungen mit der H-Abstützung verfügt. Die Traglastwerte an der Wippe sind enorm.“



ONLINE-MIETE

Digando kommt

Digando, ein digitaler Marktplatz für die Baumaschinenmiete, nimmt den deutschen Markt ins Visier. Das österreichische Unternehmen bietet seinen Service hierzulande jetzt flächendeckend in Nordrhein-Westfalen und Süddeutschland an. Als Partner gewonnen werden konnten die Firmen Anton Kreitz & W.H. Ostermann und Hans Warner aus Nordrhein-Westfalen sowie Kuhn Baumaschinen mit Hauptsitz in Bayern.

Nach Huppenkothen und Felbermayr ist Kuhn Baumaschinen der dritte Digando-Eigentümer. Bereits seit Mitte 2020 ist Kuhn als Vermieter auf der Online-Mietplattform für Baumaschinen präsent. Jetzt beteiligt sich das Unternehmen mit drei Prozent an der Digando



GmbH. Damit stehen den Kunden nun vier zusätzliche Mietstationen in Bayern und Baden-Württemberg zur Verfügung. Bis zum Jahresende will die Plattform in ganz Deutschland

flächendeckend ihre Maschinen rund um die Uhr zur Miete anbieten. In Österreich stehen bereits an rund 40 Mietstationen über 8.000 Maschinen zur Miete bereit.

NEUES MODELL

Klaas + Kemmler = K950 LHX

Die Firma Kemmler Logistik nahm in ihrer Niederlassung Tübingen die Schlüssel für den ersten Klaas-Alukran mit professioneller Ladefläche entgegen. Das neue Modell namens K950 LHX wurde in enger Abstimmung mit Michael Huber, dem Geschäftsführer von Kemmler Logistik, entwickelt. Der City-LKW-Kran auf Basis des bewährten Klaas-Modells K950 wurde auf die Bedürfnisse des Baustofflogistikers zugeschnitten: eine große Ladefläche mit Platz für acht Euro-Paletten. Fast sechs Tonnen Zuladung bekommen die Klaas-Ingenieure bei einem 26 Tonnen-Fahr-



gestell auf drei Achsen unter. Dies sei in Verbindung mit der Kranleistung des K950 am Markt einzigartig, so das Unternehmen. Die seitliche Reichweite mit 1.000 Kilogramm am Haken liegt bei 28 Metern, während die maxi-

male Hakenhöhe rund 43 Meter beträgt. Der Kran mit zweifach hydraulisch teleskopierbarer Klappspitze ist kompakt: Er hat eine maximale Abstützbreite von nur 5,94 Meter, und der Radstand beträgt 3,90 Meter.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

zertifiziertes Schulungszentrum

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER

www.beyer-mietservice.de

Herrmann & Wittrock



NICHT ÄLTER ALS FÜNF JAHRE Trio für Bayreuth

Herrmann & Wittrock hat drei neue All-Terrain-Krane von Liebherr in Empfang genommen: einen LTM 1040-2.1 mit 40 Tonnen Traglast, einen LTM 1055-3.2 mit 55 Tonnen und einen LTM 1150-5.3 mit 150 Tonnen Traglast. Die Neuanschaffungen sind Teil des Flottenmodernisierungsprogramms des Unternehmens. 2021 hatte Herrmann & Wittrock bereits

zehn neue Liebherr-Krane übernommen. Weitere Geräte sind bestellt und sollen im Laufe dieses Jahres ausgeliefert werden. Geschäftsführer Oliver Herrmann sagt: „Keiner unserer Krane ist älter als fünf Jahre. Im Laufe des Jahres 2022 werden wir weitere Krane erhalten, die wir bestellt haben, um unseren Fuhrpark auf dem neuesten Stand zu halten und um

unsere Kranflotte an unseren verschiedenen Standorten zu erweitern. Das 150-Tonnen-Modell verfügt über die neueste Krantechnologie auf dem Markt.“ Die drei neuen Krane wurden an die Niederlassung Hof geliefert, wo sie mit Kranzubehör ausgestattet wurden. Vorgesehen sind sie für die neu eröffnete Niederlassung in Bayreuth. ■



EUROLEV IM ELSASS

Teilgeschäft übernommen

Das französische Vermietunternehmen Eurolev hat das Hubarbeitsbühnengeschäft des elsässischen Kranvermieters AS Manutention übernommen und zwei neue Standorte in der Region eröffnet, einen nahe Colmar und einen in Straßburg. Damit ist Eurolev jetzt auch nahe der deutschen Grenze ansässig. ■



→ Nimm zwei: Das Duo Michael Zieger und Jens Ennen hat den beiden Wiesbauer-Kranfahrern Uwe Wahl und Walerij Schneider zwei neue AC 3.045 City übergeben. Speziell für knifflige Innenraum-Montagen wurde die optionale 25-Tonnen-Montagespitze mitgeordert – und gleich beim Debüt verwendet.



Arbeitssicherheit verlangt Wissen
Seit über 40 Jahren erprobtes Schulungsmaterial

RESCH macht's richtig!

ER IST DA: UNSER NEUER SHOP!
www.resch-verlag.com

Haben Sie Ihre Anzeigen schon gebucht?

Die Bauma 2022 rückt immer näher!

Buchen Sie am Besten noch heute einen Premiumplatz im einzigen zweisprachigen Messeführer zur Hebeindustrie auf der Bauma in München!

Druckunterlagenchluss:
3. Oktober 2022

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail an Werbung@vertikal.net oder advertising@vertikal.net
www.vertikal.net



PORTFOLIO ERGÄNZT BKL und Sáez

BKL Baukran Logistik hat die offizielle Händlerschaft für die Turmdrehkrane des spanischen Herstellers Grúas Sáez aus Murcia übernommen. Das Münchner Unternehmen ergänzt damit sein über 500 Baukrane umfassendes Portfolio für Mietkunden in Europa. Zudem wird BKL Neukrane von Sáez exklusiv in den deutschsprachigen EU-Ländern vertreiben und den entsprechenden Service anbieten – von technischen Schulungen über Reparatur und Wartung bis hin zum Ersatzteilservice. Im Bild: Alexander Volz, Inhaber und Beiratsvorsitzender von BKL, und Laura Canovas Sáez, CEO von Sáez, nach der Vertragsunterzeichnung in Murcia, Spanien. ■



Größtes Shopping-Event mit System

„Größte Einkaufsbündelung in der Geschichte“ – so nennt der Vermieterverbund System Lift seine jüngste Investition in neue Geräte. In nur vier Wochen haben die Mitglieder der Kooperationsgemeinschaft über 1.600 Maschinen geordert. Für insgesamt 57 Millionen Euro. Das entspricht etwa zwei Drittel des durchschnittlichen Einkaufsjahresvolumens aller Mitgliederbetriebe. Geordert wurde bei den Herstellern Genie, Ruthmann, Merlo, Toyota und Faymonville. Die Auslieferung erfolgt nun sukzessive bis 2023. „Für uns Partner war diese Einkaufsbündelung eine sehr erfolgreiche Aktion“, berichtet Fabian Markmann, Geschäftsführer von Liftkontor. System-Lift-Vorstand Christopher Friedrich sagt, dies mache System Lift zu einem der größten Abnehmer von Höhenzugangstechnik in Europa. ■



IPAF Focus



IPAF unter neuer Leitung

Der IPAF Summit in London wurde mit der Jahreshauptversammlung des Branchenverbands eröffnet – und mit der Ernennung einer neuen Präsidentin: Karin Nars von Dinolift. Sie ist die erste Frau in diesem Amt, das ihr Vater Lars-Petter ‚Lasse‘ Godenhielm von 1999 bis 2001 innehatte. Karel Huijser von JLG wurde als stellvertretender IPAF-Präsident bestätigt. Kai Schliephake von Partnerlift ist neuer IPAF-Vizepräsident.

In ihrer Antrittsrede sagte Karin Nars: „Nach zwei schwierigen Jahren steht die Welt derzeit vor einer neuen Herausforderung, deren Auswirkungen niemand vorhersehen kann. Deshalb sollten wir stolz auf unse-

re globale Organisation sein, die sich für die Förderung von Sicherheit und Zusammenarbeit einsetzt. Besonders stolz bin ich auch darauf, die erste Frau zu sein, die zur IPAF Präsidentin gewählt wurde. Lasse Godenhielm, mein Vater, der um die Jahrtausendwende Präsident von IPAF war, hat mich immer ermutigt, meine Träume zu verfolgen und hart dafür zu arbeiten. Ich habe nie daran gezweifelt, dass ich meine Träume erreichen kann, weil ich eine Frau bin. Deshalb möchte ich, dass jedes Mädchen und jede junge Frau, die in unserer Branche arbeiten möchte, diese Chance erhält und dabei unterstützt wird.“ Sie wolle sich für mehr Chancengleichheit einsetzen.



IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org



DÜNN BESIEDELT, FETT DIGITAL

Was zeichnet den Markt der Baltenrepubliken aus? Ein Länderfokus von Kran&Bühne über Land, Leute und die Branche in Estland, Lettland und Litauen.

Kennen Sie das auch: Welches Land war nochmal wo genau...? Es ist ganz einfach: Von Nord nach Süd betrachtet, entspricht die Reihenfolge genau dem Alphabet. Erst kommt Estland, dann Lettland, dann Litauen. Benannt ist das Baltikum nach der mittellateinischen Bezeichnung für die Ostsee als *mare balticum*, das „Baltische Meer“. Und zwar bereits seit dem 11. Jahrhundert.

Nur mal so zum Größenvergleich: Nehmen Sie Berlin, Hamburg und München. Die drei größten deutschen Städte haben locker eine Million mehr Einwohner als das Baltikum – heutzutage leben hier insgesamt gut sechs Millionen Menschen auf einer Fläche von etwa 175.000 km². Zwischen den beiden Weltkriegen zählte übrigens auch Finnland für gut 20 Jahre zu den Baltenrepubliken. Seit 2004 sind die baltischen Staaten Mitglied in der NATO und der EU. Bezahlt wird seit 2014/15 in Euro.

Die drei Länder haben eines gemein: Sie grenzen an die Ostsee. Und noch etwas: Alle drei wurden 1940 von Russland annektiert, damals der Sowjetunion. Dann marschierten die Nationalsozialisten ein, bevor 1944 erneut die Russen kamen. Erst nach dem Mauerfall und dem Ende des Ost-West-Konflikts wurden alle drei 1991 wieder unabhängig. Verständlich, dass sich nun angesichts der jüngsten Ereignisse Unruhe dort breitmacht. Auf einmal rückt die Region ins Weltgeschehen. An das Baltikum grenzen östlich Russland und Belarus, südlich Polen und die russische Exklave Kaliningrad sowie westlich und nördlich die Ostsee beziehungsweise der Finnische Meerbusen. Während man gerne alle drei Staaten in einen Topf packt, unterscheiden sie sich in den Sprachen: Während das Litauische und das Lettische zu den indogermanischen Sprachen zählen, ist Estnisch eine finno-ugrische Sprache, also mit Finnisch und Ungarisch verwandt. Zumal Estland auch sonst eher kulturelle Gemeinsamkeiten mit Skandinavien aufweist als mit seinen baltischen Nachbarn.

Dünn besiedelt, dick im Digitalen

Neben den Hauptstädten Tallinn, Riga und Vilnius sind auch die städtischen Agglomerationen Kaunas, Klaipėda, Liepāja und Tartu wichtig. Jenseits davon sind die Länder mit ihren insgesamt sechs Millionen Einwohnern nur spärlich besiedelt. Estland ist kleiner als Niedersachsen und größer als die Schweiz, während Lettland und Litauen jeweils von der Fläche her kleiner sind als Bayern.

Während Estland für seinen starken IT-Sektor und sein weit fortgeschrittenes E-Government bekannt ist, verfügt Litauen über das am besten ausgebaute Glasfasernetz in ganz Europa. Dafür weist die Bahn in Lettland im Güterverkehr mit einem Anteil von 64 Prozent am gesamten Verkehrsaufkommen den höchsten Wert in Europa auf. Als lettischer Nationalsport gilt Eishockey, bei den Litauern ist es Basketball. Und in Estland ist der Fußball König. Ein König unter den Schriftstellern war und ist der geborene Lübecker Thomas Mann (Nobelpreis 1929): er ließ sich 1930 ein Sommerhaus in Nida (ehemals Nidden) errichten, direkt an der Kurischen Nehrung – und kurbelte damit den Tourismus an. Und noch etwas: Weltweit bekannt ist der Este Arvo Pärt, ein zeitgenössischer Komponist moderner Klassik.



Und wie bekannt sind die dort tätigen Schwertransportunternehmen, Kranbetreiber und Arbeitsbühnenvermieter bei uns? Nun, einige kennt man bereits, denn von den großen Playern sind in den drei Ländern etliche vertreten. So sind die finnischen Akteure Ramirent und Cramo (gehört mittlerweile zu Boels) stark vor Ort, und Riwal hat sich im Jahr 2008 beim baltischen Bühnenvermieter „123Lift“ eingekauft. Zu den großen Playern zählt ebenso das lettische Unternehmen Storent, das zwölf Mietstationen im Land betreibt.

Ein anderer großer Name ist erst seit gut einem Jahr dort vertreten, und zwar in Estland: Sarens. Von Tallinn aus bedient der Konzern die ganze Region und hält auch eine Reihe von Teleskop- und Gittermastkränen mit Kapazitäten von 20 bis 500 Tonnen vorrätig. Das Unternehmen begründete den Schritt mit dem zunehmenden Umfang der Dienstleistungen und den Wachstumschancen im Bau-, Wind- und Energiesektor in den baltischen wie auch in den skandinavischen Ländern. Mariusz Sudol, Sarens Regionaldirektor für Ost- und Nordeuropa, sagt: „Der estnische Markt ist ziemlich geschlossen und konservativ gegenüber ausländischen Unternehmen, weshalb eine andere Markteintrittsstrategie gewählt wurde. Unsere lokalen Partner und Mitarbeiter, die bereits seit vielen Jahren mit estnischen Kunden zusammenarbeiten, haben das Eis gebrochen und bewiesen, dass der Beitrag von Sarens zur estnischen Bau- und Maschinenbauindustrie für beide Seiten vorteilhafte Neuerungen bieten kann.“

↖ Bild S. 22 oben:
Blick auf Riga und die Vanšu-Brücke
(Foto: Wikimedia / MrPanyGoff)

↓ Großes Bild unten:
Malerisch thront der Domberg über Tallinn, Estland
(Foto: Wikimedia / Diego Delso)

ESTLAND

Einwohner:	1,3 Millionen
Hauptstadt:	Tallinn
Amtssprache:	Estnisch
Währung:	Euro (seit 2014)
Internet:	.ee

LETTLAND

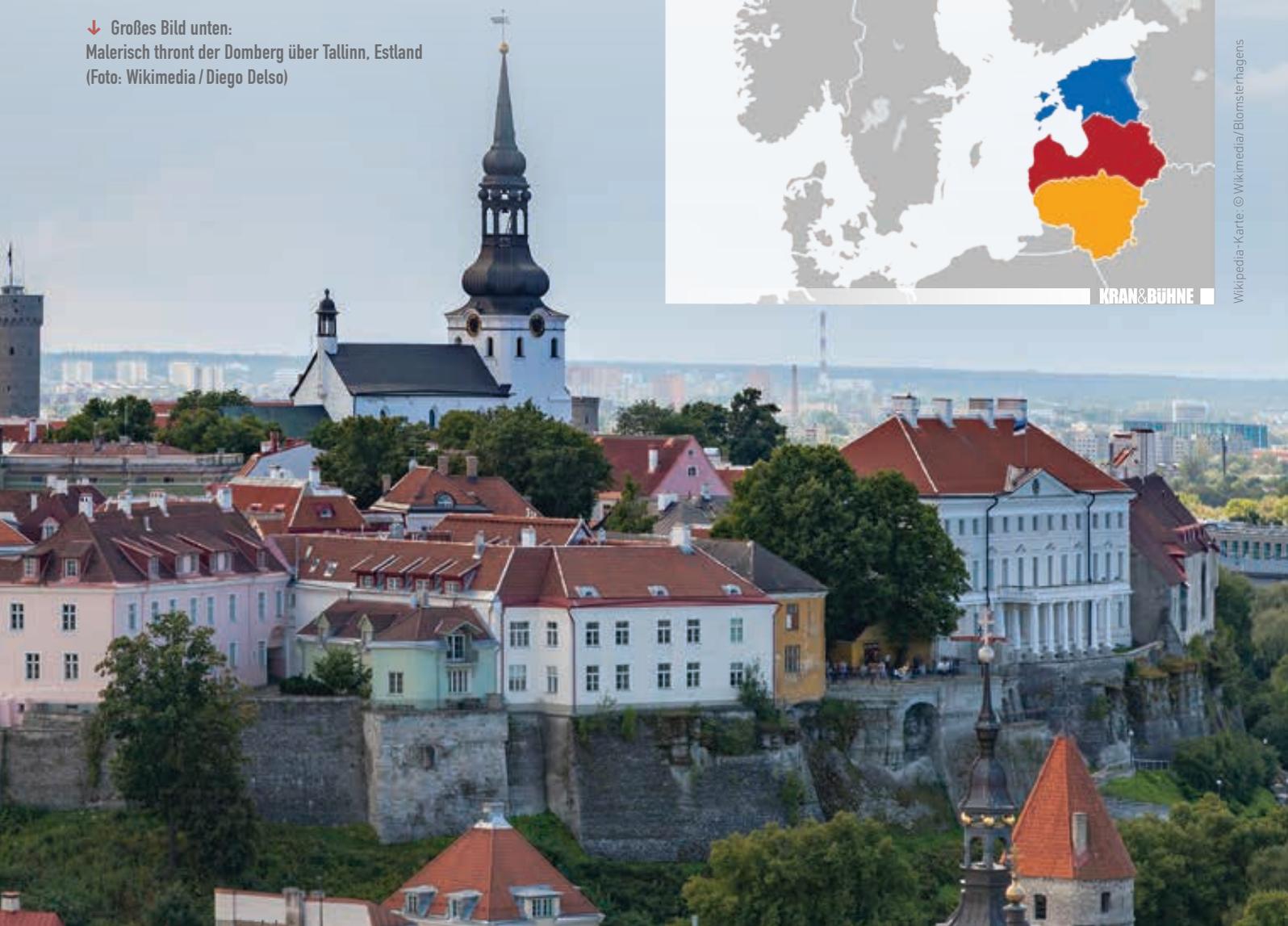
Einwohner:	1,9 Millionen
Hauptstadt:	Riga
Amtssprache:	Lettisch
Währung:	Euro (seit 2014)
Internet:	.lv

LITAUEN

Einwohner:	3,0 Millionen
Hauptstadt:	Vilnius
Amtssprache:	Litauisch
Währung:	Euro (seit 2015)
Internet:	.lt



KRAN&BÜHNE



Präsidentenpalast im litauischen Vilnius
(Foto: Wikimedia / Lestat_Jan Mehlich)



Das Freiheitsdenkmal (lettisch: *Brīvības piemineklis*) in der Hauptstadt Riga. Symbol für die nationale Souveränität Lettlands
(Foto: Wikimedia / Vinterfrid)



200 Millionen

Die *European Rental Association* ERA taxiert das Volumen des baltischen Vermietmarkts auf rund 200 Millionen Euro im Jahr. Kein Wunder, dass auch die Hersteller in der Region zwischen Kurischer Nehrung und Finnischem Meerbusen aktiver werden. So hat beispielsweise Sinoboom im Herbst 2020 Thomas Wolke zum Regionalmanager für Nordeuropa und die Baltenrepubliken ernannt, um diese Märkte stärker anzugehen. Ein Jahr zuvor hatte sich auch US-Hersteller Snorkel Verstärkung vor Ort geholt und den lettischen Betrieb Latteps zum offiziellen Vertriebspartner für Lettland ernannt. Niftylift hingegen hat bereits 2016 sein baltisches Händler-Puzzle komplettiert und ist seitdem in den drei Staaten repräsentiert. Seit Ende 2021 erst ist Sennebogen händlertechnisch vor Ort: Die gesamte Produktline der Krane vom Seilbagger über den Telekran bis hin zum Hafenkran vertritt Erco Technologies mit Sitz im litauischen Kaunas in den drei Ländern. HCT Automotive aus Lettland ist Händler für Tadano-Krane in den baltischen Ländern.

Eines der führenden Unternehmen im Bereich Hebetchnik und Baumaschinenvermietung in Estland ist Viking Cranes mit Sitz in Tallinn. Das Unternehmen bietet Service für Liebherr-Turmdrehkrane in den baltischen Staaten und betreibt selbst Turm- und Mobilkrane. Auf Mobilkrane und Turmdreher hat sich auch UAB Baltic Cranes Logistics aus Vilnius spezialisiert, bis hinauf zum 300-Tonner. Kranvermietung, LKW-Transport und Logistikservice bietet auch Kint Logistik an. „Wir sind hauptsächlich in Tallinn und Tartu tätig, aber unsere Krane bewegen sich bei Bedarf überall in Estland“, so das Unternehmen. Die Flotte besteht aus zwölf Kranen mit Traglasten bis 220 Tonnen, die in Tartu und Tallinn basiert sind. Eine größere Nummer ist Strele Logistics. Der Kran- und Schwerlastlogistiker betreibt von sieben Standorten aus insgesamt 44 Krane, und zwar gut 40 Mobilkrane zwischen 35 und 500 Tonnen und zwei Raupenkrane mit Traglasten von 90 und 137 Tonnen. Das Unternehmen ist sowohl in den Hauptstädten der Baltenrepubliken als auch in Schweden vor Ort aktiv – wie so viele der anderen Branchenunternehmen ebenfalls. Typisch also: der Blick über Grenzen hinweg. Eine kleine Mobilkranflotte betreibt Arsava aus Lettland.

Ausstattung vs. Preis

Wie sieht es beispielsweise bei Raupenkranen aus? Gute Einblicke in den Markt hat Liebherr. Das Werk Nenzing ist in den baltischen Staaten vor allem mit Raupenkranen in der 110 bis 160-Tonnen-Klasse vertreten. „Die Krane werden speziell zum Heben von Fertigbetonelementen im Hochbau eingesetzt. Dafür wurden die Krane mit verstellbarer Nadel ausgeliefert. Die Kunden aus diesen Regionen sind sehr preiskonservativ, weshalb es ihnen wichtig ist, dass die Geräte über eine gute Grundausstattung verfügen. Kunden für Raupenkranen sind in erster Linie baltische Kranverleiher“, erläutert Firmensprecher Wolfgang Pfister. Das scheint aber nicht bei allem Equipment so zu sein, denn zugleich stellt er fest: „Wir haben insgesamt 14 maritime Krane in das Baltikum geliefert. Die erste Auslieferung erfolgte im Jahr 2000. Der am häufigsten vertretene Liebherr Hafemobilkran ist der LHM 400. Über 80 Prozent der ins Baltikum gelieferten Hafemobilkrane kommen von Liebherr.“ Diese Krane sind überwiegend im 100-Tonnen-Segment angesiedelt und werden vorrangig für Stückgut und Containerhandlung verwendet. ➔



Typisches Holzhaus in Litauen
(Foto: lt. wikipedia / Algirdas)

DAS BALTIKUM – (FUN) FACTS

- ➔ Die höchste Erhebung ist mit 318 Metern der Suur Munamägi in Estland.
- ➔ Tallinn hieß bis 1918 Reval (damals noch unter dänischer Herrschaft, mit deutscher Oberschicht), und wurde seit der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts als Mitglied der Hanse geführt.
- ➔ Zu Estland gehören über 2.000 Inseln.
- ➔ Die nationale Blume in Lettland ist das Gänseblümchen.
- ➔ Lettland hat 12.500 Flüsse und etwa 2.260 Seen.
- ➔ Der Schneider Jacob Davis, der in Riga geboren wurde, gilt zusammen mit Levi Strauss, für den er gearbeitet hat, als Erfinder von genieteten Jeans.
- ➔ Eines der litauischen Nationalgerichte sind Cepelinai (litauisch für Zeppeline), mit Hackfleisch oder Quark gefüllte Kartoffelklöße.
- ➔ Die Stelmužė-Eiche ist ein Naturdenkmal in Litauen und einer der ältesten Bäume in Europa mit einem geschätzten Alter von 1.000 bis 1.500 Jahren und einem Stammumfang von knapp 10 Metern.
- ➔ In Litauen spielt der Teufel eine wichtige Rolle (viele Statuen und Abbildungen): Er gilt dort nicht als nur böse, sondern eher als trickreich.

KRAN&BÜHNE

Nida, die Perle der Kurischen Nehrung, ist eines der beliebtesten Urlaubsziele (mit dem Kurort Palanga) an der Ostseeküste in Litauen



Im Baltikum beliebt:
Dino 180XTB II

Wolfgang Beringer von Liebherr Ehingen ergänzt: „Beliebt sind vor allem Teleskopmobilkranne. Die Anzahl der Raupenkranne ist eher niedrig. Das Alter der Mobilkranne im Baltikum ist recht hoch. Es gibt keine strengen Beschränkungen in Bezug auf Zustand und Alter der Kranne.“ Viele Kunden, so Beringer, kauften daher gebrauchte Kranne für den lokalen Markt, um so niedrige Mietpreise halten zu können und wettbewerbsfähig zu bleiben. „Größere Kranbetreiber kaufen auch neue Mobilkranne, zielen damit aber vor allem auf den skandinavischen Markt ab. Dort sind die Anforderungen zwar höher. Aber auch die Mietraten.“ Bislang hätten viele Kranbetreiber versucht, Optionen wie Spitzen oder eine zweite Winde zu vermeiden, um Kosten zu sparen. Doch setzt hier ein Umdenken ein: mehr Ausstattung, mehr Einsatzmöglichkeiten. Gefragt sind Beringer zufolge eher die kleineren Kranne. „Am beliebtesten sind 60 bis 70-Tonner, dann 130 bis 160-Tonner, aber auch Kranne der 230 bis 250-Tonnen-Klasse.“ Größere Kranne findet man eher selten. 2018 hat das litauische Kranunternehmen JSC Strele Logistics über den Händler Alfis LT einen 450 Tonnen starken LTM 1450-8.1 geliefert bekommen, den ersten im gesamten Baltikum.

Bei den Arbeitsbühnen sind traditionell die finnischen Hersteller wie Bronto, Leguan Lifts und Dinolift stark vertreten, wenn auch eher über Gebrauchtmaschinen. „Die baltischen Staaten waren schon immer ein sehr wichtiges Marktgebiet für Dinolift und Dino-Produkte“, erklärt Matti Boman von Dinolift. „Die Marke Dino ist in allen drei Staaten stark, und die Kunden schätzen Dinos als zuverlässige und vielseitige Geräte für den Höhenzugang. Traditionell waren die auf Anhängern montierten Dinos die beliebtesten Produkte bei den baltischen Kunden, heute gibt es neben den auf Anhängern montierten auch eine steigende Nachfrage nach selbstfahrenden Dino-Produkten“, so der Regionalmanager, der für den baltischen Markt zuständig ist. Mehr und mehr würde die Kunden auch dort allerdings „grüne“ Geräte mit Batterie- und Hybridantrieb nachfragen.

K&B



Liebherr LTM 1450-8.1 und Demag AC200 aus der Flotte von Strele Logistics beim Tandemhub in der Hafenstadt Liepāja, Lettland



MESSE
MÜNCHEN

DER HERZSCHLAG UNSERER BRANCHE

bauma, München, 24.-30. Oktober 2022

33. Weltleitmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen,
Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte



JETZT TICKET SICHERN:
bauma.de/ticket



Boost your success: die Zukunft der Baumaschinenbranche beginnt auf der bauma. Alle Key Player, Trends und Innovationen an einem Ort – für Ihren Businesserfolg von morgen.

bauma.de

bauma



EINFACH TRANSFORMIERT

Leise, flexibel, null Emissionen: Skyjack's Vertikalmastbühnen der Neuen Generation.

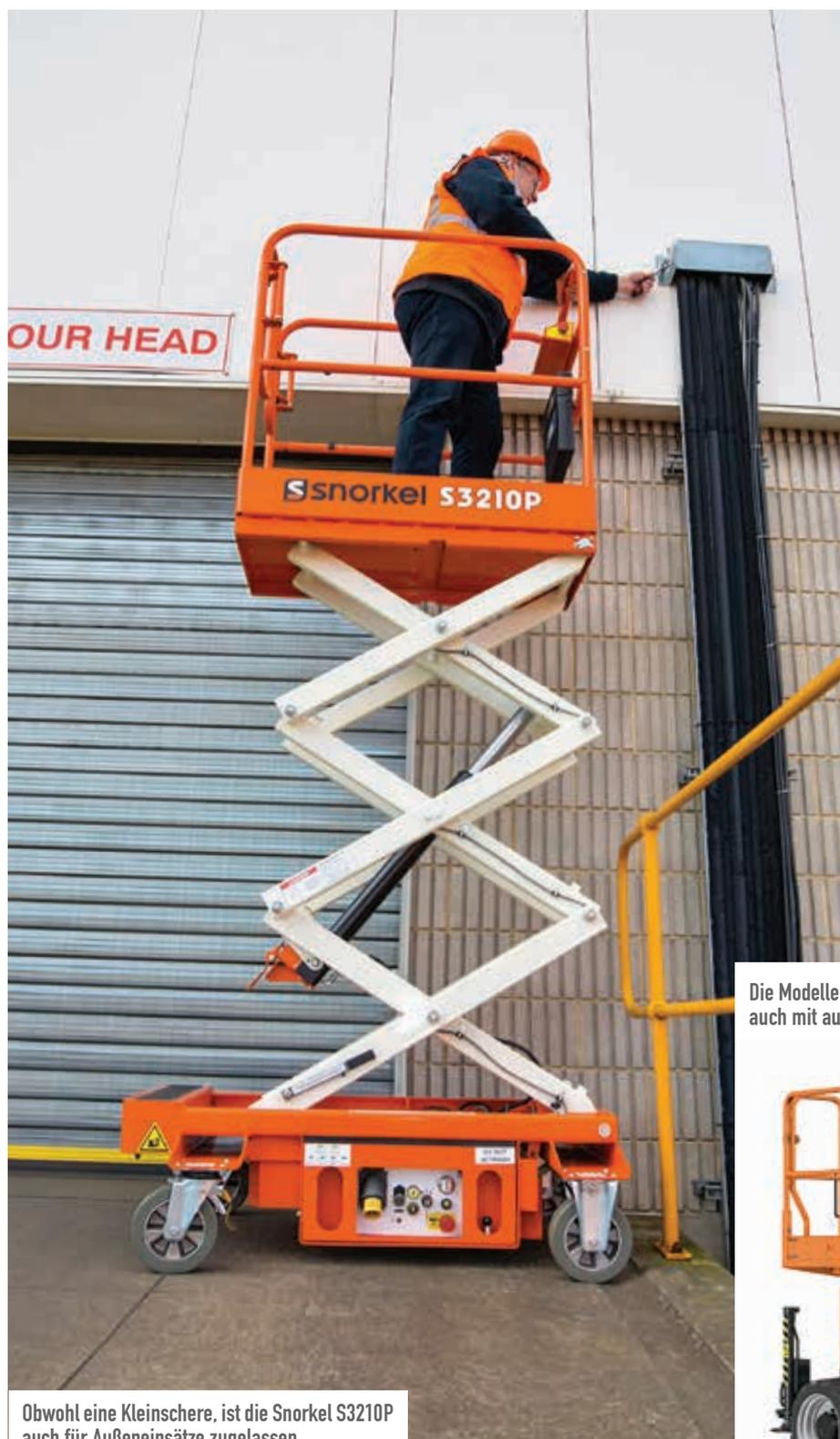
Mit innovativem Mastdesign, proportionalem Elektro-Direktantrieb und weniger hydraulischen Anschlüssen sind die neuen SJ12 E und SJ16 E in voller Höhe fahrbar und liefern jetzt noch längere Betriebszeiten.

Umweltfreundliche Power und bestmögliche Nachhaltigkeit – zu Ihrem Vorteil.



IM GROSSEN WIE IM KLEINEN

Scherenbühnen sind das Rückgrat der Arbeitsbühnenvermietung. Die Auswahl reicht dementsprechend von Megamaschinen bis zu kleinen Schubsern. Kran & Bühne fasst die jüngsten Trends zusammen.



Obwohl eine Kleinschere, ist die Snorkel S3210P auch für Außeneinsätze zugelassen

Acht bis Achtzehn. Das beschreibt nicht nur die intensivste Zeit des menschlichen Seins. Es fasst auch sehr schlicht zusammen, welche Arbeitshöhen bei Scherenbühnen die gängigsten sind. Hier hinein fallen zum Beispiel die Geräte, die bei JLG unter der Bezeichnung „Mid-Size-Range“ laufen, die das Unternehmen genauer fasst als 1,75 Meter breite Geländeschere. Der Markt hat sich laut dem Hersteller in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt. Um eben diesen veränderten Anforderungen in Bezug auf Effizienz, Platzbedarf und Umweltverträglichkeit besser zu erfüllen, hat JLG hierfür eine komplett neue Scherenbühnenserie an den Start gebracht, mit sparsamen Dieselantrieben und zeitgemäßen Elektroantrieben, wie es seitens JLG heißt. Die Baureihe reicht hoch bis zur ERT4769 mit 16,30 Meter Arbeitshöhe, also salopp gesagt bis in den fünften Stock.

„Aufgrund der rasanten Marktentwicklung im Bereich der Mid-Size-Arbeitsbühnen haben wir uns entschlossen, die bisherigen Modelle der LE-Serie beziehungsweise die 260MRT nicht einfach weiterzuentwickeln, sondern eine komplett neue Serie zu erschaffen“, erklärt Lutz Schwede, Sales Director Germany von JLG Deutschland. Die Modelle der neuen RT-/ERT-Serie können unter anderem auch mit ausgefahrener Plattform bewegt werden, also in voller Höhe entlang von Fassaden fahren, innen wie außen. Alle vier Modelle haben eine Plattformbreite von 1,60 Meter, die Länge liegt bei 3,20 beziehungsweise 3,30 Meter, und sie sind mit einem Plattformausschub von einem Meter ausgestattet. Die Korblast liegt durchgehend bei 363 Kilogramm für die großen Maschinen und 680 Kilogramm bei der ERT2669. Das Gewicht der Plattform und die Neigung der Maschine werden automatisch per exklusiver *Lift, Sense*-Technologie von JLG überwacht, der Bediener sieht schon vor dem Anheben, wie hoch er die Plattform fahren darf, ohne dass er es selbst erst durch Ausprobieren herausfinden muss. ↘

Die Modelle der neuen RT-/ERT-Serie von JLG können unter anderem auch mit ausgefahrener Plattform bewegt werden





Der Genie-Händler in UK, Workplatform, wird demnächst über 10.000 Geräte des Herstellers vermarktet haben

Mit der XL20RTE bietet Airo eine 20-Meter-Elektroschere an



Einen weiteren Vorteil hat JLG in der neuen Serie verwirklicht: die Austauschbarkeit der Komponenten und damit die Vereinfachung der Wartung und der Ersatzteilbeschaffung. Fast 85 Prozent der verbauten Teile sind bei der Baureihe identisch. Trotz vieler gleicher Funktionen gibt es natürlich ein paar Unterschiede. Bei den RT-Modellen mit Diesel entfällt jetzt durch den automatischen Niveau-Ausgleich von Neigungen bis zu fünf Grad (optional) das aufwändige manuelle Einstellen. Das sogenannte *Quick Level Advanced* zeigt sich als besonders praktisch bei Arbeiten an Fassaden, wo oft die zur Wasserableitung notwendige Bodenneigung ausgeglichen werden muss. JLG betont zudem, dass auch die Plattform selbst für die Arbeit an Fassaden optimiert sei. Sie überrage das Chassis und Stützen und ermöglicht damit einen guten Zugang zum Arbeitsbereich. Ausschließlich für die ERT-Modelle steht das Feature Clean Guard zur Verfügung. Das regenerative Bremssystem gewinnt Energie zurück und lädt die Batterien beim Bremsen, was die Reichweite steigert (Rekuperation). Für die Dieselgetriebenen wird zudem ein Vierradantrieb angeboten.

Darüber hinaus arbeitet JLG an zwei elektrische Scherenarbeitsbühnen „in breiter Bauweise“: der ES2646 mit Elektrodirektantrieb und der R2646 mit Hydraulikantrieb. Auch hier verfügen beide Modelle über ein hohes Maß an gemeinsamen Komponenten wie Fahrgestell, Hubgerüst und Plattform. Sie bieten auch ähnliche grundlegende Eckdaten, wie zum Beispiel eine Arbeitshöhe von 9,9 Metern und eine maximale Korblast von 544 Kilogramm, sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich, wobei die Scherenbühnen für zwei Personen im Innen- und für eine Person im Außenbereich zugelassen sind.

Beim nächsten Protagonisten heißt es dagegen: Jetzt läuft sie vom Band, und das in Europa. **Snorkel** hat in seinem Werk im *Vigo Centre* in Washington, im Nordosten Englands, mit der Produktion seiner S3210P begonnen. Die Pusharound-Minischere mit fünf Metern Arbeitshöhe ist nicht nur für Einätze in Innenräumen zugelassen. Die Bühne ist für eine maximale Windgeschwindigkeit von 12,5 m/s ausgelegt. Das Leichtgewicht bringt gerade einmal 470 Kilogramm auf die Waage, da es ohne Fahrtrieb auskommt. Dennoch bietet die Plattform eine Korblast von 240 Kilogramm. Die S3210P ist serienmäßig mit einem automatischen Bremssystem ausgestattet, um Bewegungen zu verhindern, wenn die Schere angehoben wird. Die Arbeitsbühne ist standardmäßig mit Eingangstüren im Saloonstil, nichtmarkierenden Reifen und einer einfachen Drucktastensteuerung ausgestattet. ↘

SOLIDE aufladetechnik

Ausdauernde Lithium-Batterien speisen die vollelektrische Snorkel SL26RTE Speed Level. Ihre geräuscharme Leistung wird durch eine automatische Selbstnivellierung ohne Abstützungen ergänzt. Dank eines rollengelagerten Ausschubs verfügt die SL26RTE bei Bedarf über eine besonders geräumige Plattform.

100%

EMISSIONSFREIHEIT

93%

WARTUNGSKOSTEN-
REDUZIERUNG

62%

GERÄUSCHREDUZIERUNG

4x4

ALLRAD-ELEKTROMODELLE
5.79M - 16.3M

2-IN-1

FÜR INNEN- UND
AUSSENEINSÄTZE



SL26RTE

STARKE LEISTUNG

snorkel[™]
snorkelnetzero.com



Vertrieb
Service
Ersatzteile

www.aherndeutschland.de

AHERN[™]
DEUTSCHLAND

Matthew Elvin, CEO von Snorkel, sagt: „Die Snorkel S3210P kombiniert alle Sicherheits- und Produktivitätsvorteile unserer Modelle für den Innenbereich mit dem Vor-

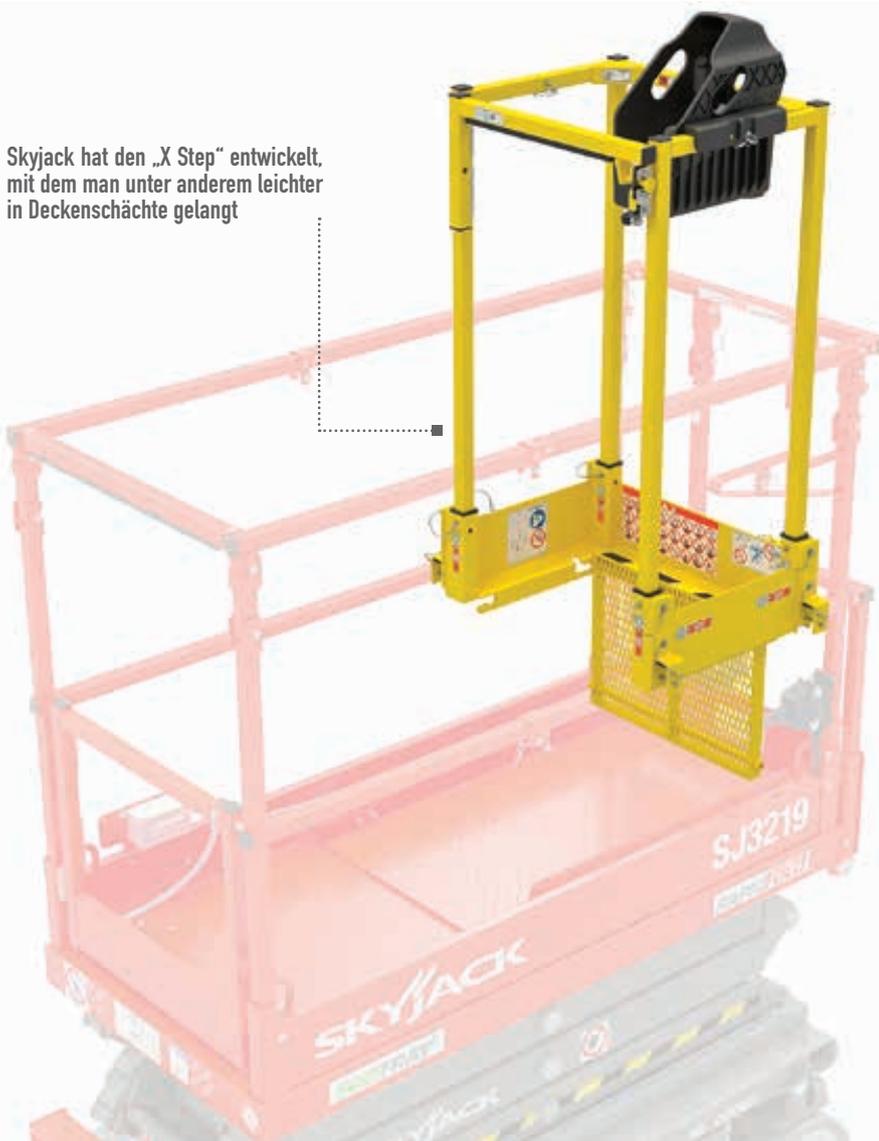
teil, dass sie auch im Freien oder in Gebieten mit Windbelastung eingesetzt werden kann. Das bedeutet letztlich, dass die Hebebühne für einen größeren Teil des Projekts an

Baustellen vermietet oder in neuen Außenanwendungen eingesetzt werden kann.“ Mit dem neuen Modell hat Snorkel inzwischen sechs Modelle mit Arbeitshöhen bis fünf Meter im Programm. Darüber hinaus hat das Unternehmen zuletzt seine Geländescherenbühnen bis 23 Meter überarbeitet.

Bei Mietservice Meerkötter freut man sich über die neue Haulotte HS15E Pro



Skyjack hat den „X Step“ entwickelt, mit dem man unter anderem leichter in Deckenschächte gelangt



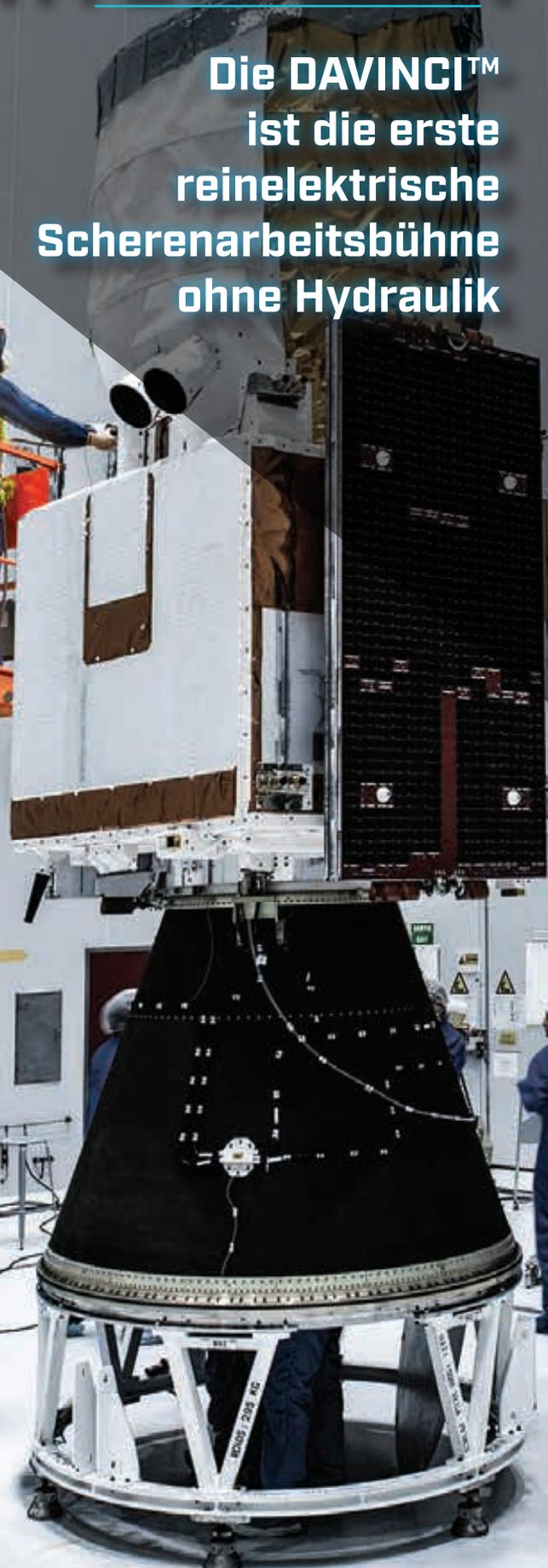
Kurze Wege werden derzeit immer populärer. Das lässt sich auch an weltweit bekannten Unternehmen wie Tesla oder Intel erkennen, die in Europa eigene Werke hochziehen. Diesen Schritt hat **Genie** bereits vollzogen und im italienischen Umbertide die Produktion von Scheren zwischen acht und zwölf Metern Arbeitshöhe im vergangenen Jahr gestartet. Nicht nur hierzulande ist Genie mit den Maschinen gut aufgestellt. Manchmal lohnt der Blick in diesem Fall über den Kanal nach Großbritannien. Der dortige Händler Workplatform vermarktet seit Jahren Bühnen von Genie, sodass es kein Wunder ist, dass die Zahl der Geräte bald fünfstellig sein wird. Zuletzt hat sich das frisch gegründete Unternehmen *Levels Above* für Elektroscheren mit Elektrodirektantrieb aus dem Hause Genie entschieden, 14 auf einen Schlag. „Wir haben uns für Genie entschieden, weil es sich um eine bewährte Marke mit einer fantastischen Marktakzeptanz handelt. Das neue E-Drive-System ist etwas, das wir frühzeitig einführen wollten, und wir freuen uns sehr darauf, es unseren Kunden anbieten zu können. Wenn man mit dem Geschäft anfängt, möchte man sich so wenig wie möglich Sorgen machen müssen. Mit der Zuverlässigkeit von Genie, gepaart mit sehr guten Restwerten und der von Workplatform angebotenen Unterstützung, können wir mehr Zeit damit verbringen, uns auf die Führung des Unternehmens zu konzentrieren“, erklärt Neil Blakemore, Geschäftsführer von Levels Above.

Hersteller befassen sich nicht immer nur mit ihrer Modellpalette. Der Nutzen der eigenen Geräte soll und wird mit Anbauelementen erweitert, was durchaus mehr als einen Blick wert ist. „X Step“ heißt der neueste Zugang zur Produktpalette der sogenannten „Accessoryzers“ bei **Skyjack**. Die neue Option wurde im letzten Herbst eingeführt und ermöglicht mehr Arbeitshöhe auf beengtem Raum. „Wir haben X Step auf der Grundlage von Kunden-Feedback entwickelt, um schwer zugängliche Stellen wie Heizungs-, Lüftungs- und Klimainstallationen, Rohrleitungen und deckennahe Arbeitsbereiche besser erreichbar zu machen“, erklärt Skyjack-Produktmanager Rafael Bazzarella. „Im Gegensatz zu anderen Systemen auf dem Markt bietet Skyjacks X Step Sicherheit und Stabilität – und ist gleichzeitig ein variables Bauteil, das flexibel ab- und an andere Maschinen anmontiert werden kann.“



OHNE HYDRAULIK

Die DAVINCI™
ist die erste
reinelektrische
Scherenarbeitsbühne
ohne Hydraulik



GROSSE SCHERENBÜHNEN BIS **32,00 M**



Große Plattform / Hohe Tragkraft / Volle Höhe verfahrbar /
Voll-Elektro / Einfacher Transport / 4WD&4WS

Modell:	Transporthöhe:	Max. Arbeitshöhe:	Tragkraft:
ES3225RTP	3,19 m	32,00 m	1.000 kg
ES3214E	3,17 m	32,00 m	750 kg
ES2825RTP	3,17 m	28,00 m	1.000 kg
ES2814E	3,17 m	28,00 m	750 kg
ES2223RTP	3,00 m	22,00 m	750 kg
ES2212E	2,99 m	22,00 m	750 kg

Auf halber Geländerhöhe der Scherenarbeitsbühne angebracht, sorgt X Step für zusätzliche 48 Zentimeter Arbeitshöhe. Die Konstruktion und Höhe des oberen Geländers gewährleisten den gleichen Grad an Sicherheit wie eine konventionelle Plattform. Für den Transport und zum Passieren von Türrahmen oder anderen niedrigen Stellen kann der „XStep“ mit der gesamten Plattform voll eingefahren werden und muss nicht extra abgebaut werden. Diese „Extrastufe“ kann durch eine Person installiert werden. Es kann bei neuen Modellen ab Fabrik mitbestellt werden. Für ältere Modelle wie die SJIII-Serien oder die aktuellen SJ3219-Maschinen ist das Zubehör laut Skyjack über seine Ersatzteile-Abteilung erhältlich.

Was machen, wenn die Maße nicht passen? Nun, dann gilt es an den Details weiterzuarbeiten. Nicht immer muss die gesamte Bühne neu erfunden werden, um das Gerät auf den neusten Stand zu bringen. So sehen es auch die Verantwortlichen bei **PB Liftechnik**. Das Unternehmen bleibt nach eigenem Bekunden seinem aktuellen Kurs treu und verpasst parallel zur PB Top 12 + 16 Serie auch seinen großen Maschinen ein technisches Update. Gründe hierfür sind die Anforderungen des Marktes nach sehr hohen und starken Maschinen bei gleichzeitig „überschaubaren“ Baubreiten, heißt es seitens PB weiter.

Den Anfang des „Updates“ machen hierbei die 32-Meter-Modelle in den Baubreiten von 1,40 und 2,40 Metern mit den Typenbezeichnungen PB S320-14ES 4x4 und PB S320-24ES 4x4. Und was sind nun diese Details? Es fängt beim Plattformgeländer an,



Eine Holland Lift HL-220 E25 4WD/P/N hat jüngst Holland Huurt erhalten

das eine Person einklappen kann. Dadurch reduziert sich die Transporthöhe, auch und gerade bei den genannten Großscheren. Das hauseigene und patentierte Stützensystem wurde auch in den Modellen implementiert. Die Ingenieure haben sich auch Gedanken über die Anordnung des Hubzylinders gemacht und diesen neu positioniert. Dadurch werden die Kräfte im Scherensystem wesentlich verringert, so die Erkenntnis. Für die Scheren der Top-24-Baureihe gibt es eine Pendelachse vorne und eine Zwei-Achs-Lenkung.

Der chinesische Hersteller **Dingli** hat zwei neue schmale Schwerlastscherenbühnen mit elektrischem Antrieb auf den Markt gebracht. Die neuen Modelle werden unter den etwas sperrigen Namen JCPT3214DC für das 32-Meter-Modell und JCPT2814DC für die 28-Meter-Schere angeboten. Beide bauen auf der Technologie der 22-Meter-Modelle des Unternehmens auf. Die Modelle haben sich in den letzten zwei Jahren in vielen Teilen Europas als äußerst beliebt erwiesen. Dort sind sie über den italienischen Hersteller **Magni** als ES3214E und Magni ES2814E erhältlich. ➤



Zwei neue große Modelle hat Dingli herausgebracht

Die Scheren haben eine Korblast von 750 Kilogramm beziehungsweise 600 Kilogramm ohne Einschränkung. Die Gesamtabmessungen betragen 5,69 beziehungsweise 6,41 Meter in der Länge bei einer Gesamthöhe von 3,17 Metern mit eingeklappten Geländern. Das Gesamtgewicht beträgt 18,3 Tonnen beim „kleineren“ und 22 Tonnen beim 32-Meter-Modell. In der Breite hingegen messen die Bühnen nur 1,20 Meter. Durch eine 1,90 Meter lange ausfahrbare Verlängerung entsteht bei der 32er-Schere eine 7,75 Meter lange Plattform und bei der 28er eine knapp sieben Meter lange; beide können in voller Höhe verfahren. Die Energie kommt von einem Lithium-Batteriepaket mit 80 Volt/520 Ah, das die Wechselstrommotoren speist, die laut Hersteller für drei bis vier Tage typische Arbeit ausreichen sollen. Eine 620Ah-Volltraktionsbatterie ist ebenfalls erhältlich.



Ein ganzes Bündel an Scheren hat PG Platforms aus England bei LGMG geordert

Man möchte meinen, dass das Motto bei **Haulotte** lautet: Wir senden einen „Pulseo“ in die Welt. Zumindest hat das Unternehmen seine jüngste Baureihe so genannt und fasst darunter seine neuen Arbeitsbühnen mit E-Antrieb zusammen. So auch die HS15E die in der Version *Pro*, die jüngst am Meerkötter Mietservice ausgeliefert worden ist. Im Paket war neben der Haulotte-Elektroschere HS15E Pro auch eine Teleskopbühne HT16 RTJ Pro sowie eine 12-Meter-Dieselschere Compact12 DX dabei. Die Brüder Ulli und Tim Meerkötter betreiben als Kerngeschäft Handel mit Werkstattbedarf und dessen Vermietung.

Erst seit Kurzem ist das Unternehmen in der Arbeitsbühnenvermietung aktiv. Der Einstieg erfolgte 2019/20 mit der Lieferung einiger Haulotte-Scherenbühnen: Optimum8, Star6, Star10, Compact10. Da Ulli Meerkötter eigenem Bekunden zufolge sehr zufrieden mit seinen Haulotte-Bühnen ist und das Geschäft weiter ausbauen will, hat er die oben genannten drei Bühnen bestellt. Dabei ist die 15-Meter-Elektroschere HS15E Pro ist mit einem *Range Extender* für autarkes Arbeiten im Freien ausgestattet.

Ein Unternehmen, das für seine exzessive Namensgebung bekannt ist, ist **Holland Lift**. So bedeutet zum Beispiel das „Kürzel“ HL-220 E25 4WD/P/N, dass es sich hierbei um eine 22-Meter-Geländeschere handelt, die voll-elektrisch angetrieben wird und einen Vieradantrieb besitzt. Zuletzt hat sich das niederländische Vermietungsunternehmen Holland Huurt für solch eine Schere entschieden. Die neue Maschine bietet eine Arbeitshöhe von knapp 22 Metern, besagten Allradantrieb und eine Tragfähigkeit von 750 Kilogramm – vier Personen plus Werkzeug oder Material bis zu 430 Kilogramm – für Innen- wie Außeneinsätze. Die Arbeitsbühne hat eine 2,30 Meter x 4,50 Meter große Plattform, die mit der ausrollbaren Plattformverlängerung auf sieben Meter erweitert werden kann. Die Gesamtbreite beträgt 2,45 Meter, und das Gesamtgewicht liegt bei 12,5 Tonnen. Der Antrieb erfolgt über eine 48-Volt/630-Ah-Batterie mit voller Traktion.

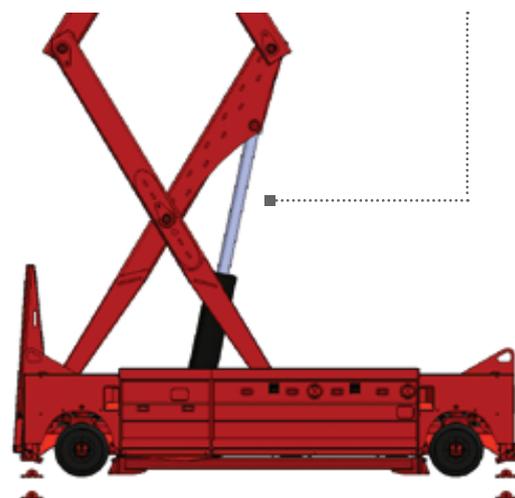
Hat der Markt für Scherenbühnen noch mehr Platz für weitere Namen? Kommen weitere asiatische Protagonisten auch nach Europa? Manche sind schon da und haben sich etabliert, weitere wie zum Beispiel **LGMG** machen ihre ersten Schritte. Das britische Vermietungsunternehmen PG Platforms hat die erste Charge der neuen kompakten 10-Meter-Bühne SR0818D von LGMG in Empfang genommen. Die Schere hat eine Breite von 1,79 Meter und eine Länge von 3,10 Meter, die Stauhöhe mit hochgeklappten Schienen beträgt 2,58 Meter und lässt sich auf 1,89 Meter herunterklappen. Die Arbeitshöhe liegt bei 9,7 Metern und

die Korblast bei 680 Kilogramm maximal. Auf der 1,52 Meter langen ausklappbaren Plattformverlängerung reduziert sich die Korblast auf 140 Kilogramm. Das Verfahren ist in voller Höhe möglich. Steve Cutting, Geschäftsführer von PG Platforms, sagt: „Diese Arbeitsbühnen sind eindeutig gut gebaut und einfach zu bedienen, was unsere Kunden immer zu schätzen wissen, und als ich sah, dass sie über Hydraulikölkühler verfügen, habe ich sie sehr gerne genommen. Hubarbeitsbühnen müssen oft lange Strecken in Tunneln zurücklegen, um zu den Baustellen zu gelangen, und überhitztes Hydrauliköl ist ein Problem. Dank des Kühlsystems dieser Maschinen ist das ein Problem, unter dem sie nicht leiden dürften. Außerdem verfügen sie über große Decks und können bis zu vier Personen befördern, was für Tunnelarbeiten wichtig ist, bei denen oft mehrere Personen zusammenarbeiten müssen, um große und sperrige Ausrüstungen wie Beleuchtung, Rohrleitungen und Luftfiltersysteme zu installieren.“

Nach und nach legt **Airo** bei seinen Scherenbühnen nach und hat inzwischen mit seiner XL20RTE eine Arbeitshöhe von 20 Metern erreicht. Vorgestellt im vergangenen Herbst, wurde im Januar das erste Gerät in Deutschland übergeben. Inzwischen haben weitere Vermieter ihr Interesse in Kaufentscheidungen umgewandelt. Besonders der Elektroantrieb für diese Bauhöhe als Geländemaschine sticht dabei hervor. Die weiteren Details der Airo XL20RTE sind ein klappbares Geländer, welches eine Transporthöhe von 2,51 Meter ermöglicht, und ein doppelter, voll belastbarer Plattformausschub. Zusätzlich bietet die Arbeitsbühne eine automatische Stabilisierung bei Gefällen von bis zu 9 Grad und eine Tragkraft von 700 Kilogramm bei 11.050 Kilogramm Eigengewicht.

K&B

PB hat seinen Hubzylinder neu positioniert





Vertikal days

CRANES, ACCESS PLATFORMS, TELEHANDLERS
& EVERYTHING IN BETWEEN

BOOK NOW



East of England
Showground,
Peterborough UK



11th - 12th May

2022

contact@vertikaldays.net

www.vertikaldays.net

HAUPT- SACHE RAUPE

Schergewicht oder Leichtgewicht? Diesel – oder darf es auch mal Elektro sein? Neuheiten und Neuigkeiten, Einsätze und Einschätzungen zum Raupenkranmarkt präsentiert Alexander Ochs.

Befindet sich der Raupenkranmarkt im Wandel? Im Dezember 2020 enthüllte **Liebherr** seine – und zugleich die weltweit – ersten Raupenkrane ohne klassischen Verbrennungsmotor. Die beiden E-Raupen LR 1250.1 und LR 1200.1 werden von einem Lithium-Ionen-Akku angetrieben, während die Hydraulik von Elektromotoren angetrieben wird. Ein gutes Jahr später legt Liebherr Nenzing nach: Mit dem LR 1160.1 steht das dritte E-Modell in den Startlöchern, das die Palette nach unten hin erweitert, sodass die neue Baureihe nun aus Kranen mit 160, 200 und 250 Tonnen Tragkraft besteht. Schaut man sich auf der Webseite des Kranbauers um, prangt einem sogar schon das nächste Elektromodell entgegen: LR 1130.1 mit 137 Tonnen Traglast. Macht vier neue Elektromodelle binnen 16 Monaten.

Was kann der LR 1160.1?

Gleiche Leistungsdaten, anderer Antrieb – das ist quasi das Versprechen, das Liebherr mit dem neuen Modell gibt. Die elektrohydraulische Ausführung hat dieselben Leistungsdaten wie die konventionelle Ausführung mit Dieselmotor. Die Bedienung beider Modelle ist identisch, was es dem Kranfahrer erleichtert, die Geräte zu wechseln. Die Unplugged-Version des Krans ist übrigens jeweils am blauen Farbakzent am Oberwagen zu erkennen. Der Hersteller spricht von einem „Signature Look“. Doch neben der Optik und der Emissionsfreiheit steht vor allem die Akustik im Vordergrund. Im Leerlauf entspreche der Schalldruckpegel von drei Unplugged-Raupenkränen, die jeweils in einer Entfernung von 16 Metern stehen, dem einer normalen Unterhaltung auf der Baustelle in einem Meter Entfernung, erläutert der Hersteller. Das sind um die 60 Dezibel nach Bewertungskurve A.

Der LR 1160.1 unplugged kann sowohl mit als auch ohne Kabel betrieben werden. Die Kapazität des Akkus ist für einen Hebebetrieb von acht Stunden ausgelegt. Der Kran kann während der Arbeit an einem konventionellen Elektroanschluss mit 63 Ampere uneingeschränkt betrieben oder binnen 4,5 Stunden geladen werden. Eine Schnellladung mit 125 Ampere ist in nur 2,5 Stunden möglich. Wie alle Raupenkrane aus Nenzing hat der LR 1160.1 alle bekannten Assistenzsysteme an Bord, darunter das neue *Feature Gradient Travel Aid* für Neigungsfahrten, eine Bodendruckanzeige und den Ausleger-Assistenten *Boom Up and Down* zum sicheren Aufrichten und Ablegen des Auslegers. Die ersten drei LR 1160.1 unplugged sind nach Großbritannien geliefert worden an Select Plant Hire. Noch in diesem Jahr will der britische Vermieter drei weitere LR 1160.1 unplugged bestellen. Select war bereits Abnehmer des ersten LR 1250.1 unplugged. „Ein weiterer Ausbau der Modellpalette ist vorgesehen“, erklärt ein Unternehmenssprecher. „Zwischenzeitlich liegen die

Liebherr's neuer 160-Tonner mit E-Antrieb: LR 1160.1 Unplugged



Geschäftsführer Gerhard Fraiser fährt den neuen LR 1400 SX zum ersten Mal aus der Produktionshalle

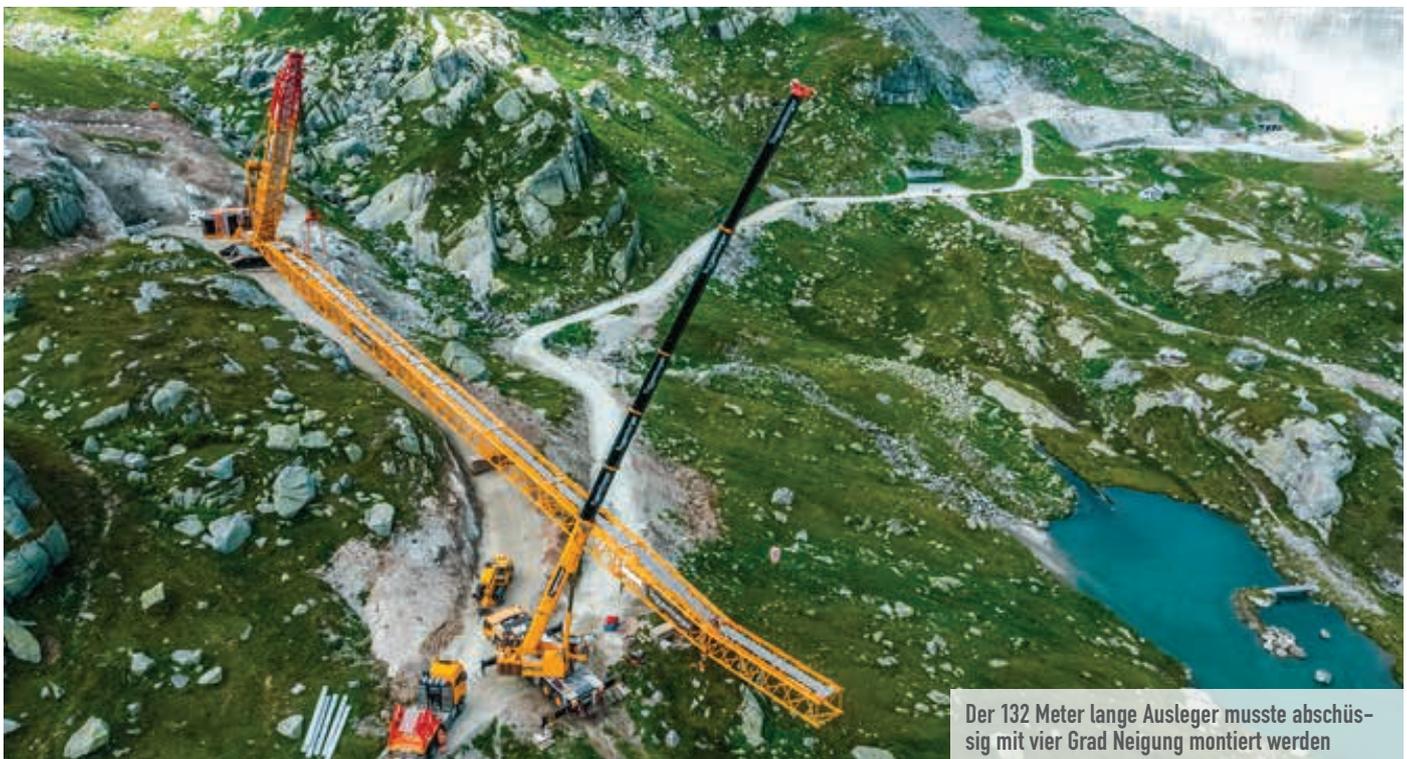
Verkäufe der Unplugged-Maschinen bereits im zweistelligen Bereich. Die Nachfrage wird begünstigt dadurch, dass die Vorgaben in Richtung *zero-emission* stark im Steigen begriffen sind, speziell bei öffentlichen Ausschreibungen. Die Nachfrage liegt besonders hoch in Skandinavien, Großbritannien, Anfragen kommen aber bereits aus Märkten in Fernost“, heißt es seitens Liebherr.

Macht Elektro hier Sinn?

Befragt man den bayrischen Hersteller **Sennebogen** zum Thema Elektrifizierung von Raupenkränen, so erhält man folgende Antwort: „Bis dato zeigt sich die Elektrifizierung von Raupenkränen als nur wenig praktikabel – allen voran, da die Infrastruktur auf den Baustellen für entsprechend vorhandene Stromanschlüsse in den meisten Fällen noch nicht gegeben ist.“ Wenn ein Kran lediglich stationär arbeite, sei eine kabelgebundene Lösung „durchaus akzeptabel“, allerdings geben es



Schwierig: Im Gotthardmassiv baut Toggenburger seinen CC 3800-1 auf



Der 132 Meter lange Ausleger musste abschüssig mit vier Grad Neigung montiert werden

diese ja schon seit Jahrzehnten. Doch sobald weitere Maschinen auf der Baustelle eingesetzt würden, sei Vorsicht geboten – wegen der oberirdischen Kabelführung. Zudem stecke die Akkutechnologie noch in den Kinderschuhen und die E-Modelle seien – ohne staatliche Förderung wie beispielsweise in Norwegen – schlichtweg zu teuer.

Der italienische Hersteller **Marchetti** sieht im E-Antrieb bei Raupenkränen „eine praktikable Alternative zu den fossilen Brennstoffen“, weist allerdings ebenfalls auf die hohen Kosten hin: „Heutzutage ist es möglich, Raupenkrane unter Beibehaltung ihrer Leistung zu elektrifizieren, der einzige Nachteil sind die recht hohen Kosten.“ Man finde die Elektrifizierung einiger Raupenkrane Modelle interessant, heißt es, und man werde in Richtung „grüne“ Energie gehen.

Bei **Tadano** ist die Elektrifizierung auf alle Fälle ein Thema – eines von mehreren aus dem Bereich Nachhaltigkeit. „Auch hier schauen wir

nach Möglichkeiten“, erklärt Ingo Nöske, „allerdings gibt es bis jetzt noch keine schlüssige Lösung, wie der erhebliche Energiebedarf der Raupenkrane über das Stromnetz gedeckt werden kann. Gerade auf abgelegenen Baustellen, wie etwa in der Windkraft, steht oft nicht ausreichend Strom zur Verfügung“, gibt der Vice President Raupenkrane zu bedenken. Zwei weitere Pfeiler sind die der Treibstoff und die Antriebsart. Während man bei Brennstoffzellen noch die Entwicklungen beobachte, können alle Tadano-Raupenkrane mit Motoren der EU-Abgasstufe V mit HVO (*Hydrotreated Vegetable Oil*) betrieben werden. „Hydrierte Pflanzenöle besitzen eine fast identische Leistungsdichte wie fossiler Diesel, sind im Gegensatz dazu jedoch von der Herstellung bis zur Verbrennung nahezu klimaneutral“, sagt Nöske. Bei den Gittermastraupen (CC für *Crawler Cranes*) hat Tadano Modelle mit Traglasten von 400, 600, 650, 1.250, 1.600 und 3.200 Tonnen Traglast im Programm, während die Palette der Teleskopraupen (mit dem Kürzel GTC) vier Modelle mit Traglasten zwischen 35 und 180 Tonnen umfasst. ➤



Foto: © Markus Völter

Gemeinsam heben Wiesbauers Demag CC 2800 und Neibs Liebherr LR 1600 über 300 Tonnen vom Schiff

Insbesondere bei hohen Traglasten ist Tadano stark vertreten. „Wir sehen ein erhöhtes Interesse an unseren Raupen, sowohl bei den Gittermastraupenkränen als auch bei den Teleraupen“, erklärt Ingo Nöske. „Unsere Produktion ist sehr gut ausgelastet. Vor allem die Nachfrage nach den größeren Modellen nimmt zu. Sie werden zum Beispiel an Häfen zur Verladung großer Offshore-Windanlagen gebraucht.“

Ähnlich das Bild bei Sennebogen. Vor allem Kranvermieter würden zunehmend nach Raupenkränen mit sehr hohen Traglasten fragen, erklärt das Unternehmen. Aber auch die Nachfrage nach kompakten Teleskopraupenkränen sei so hoch wie nie; allerdings je nach Branche sehr unterschiedlich, heißt es aus Straubing. Da nimmt es nicht wunder, dass Sennebogen eine neue 100-Tonnen-Teleraupe rausbringt. Der 6103E ist Sennebogens europäische Version seines zunächst als Grove GHC110 herausgebrachten Krans für den nordamerikanischen Markt. Die technischen Daten sind identisch, zumindest in Bezug auf die zugrundeliegende Leistung und die Abmessungen usw., mit einem fünfteiligen, 46,8 Meter langen Pin-Boom-Hauptausleger und einer 8 bis 15 Meter langen Spitze für eine maximale Auslegerlänge von 62 Metern. Seine Ballaste und Laufwerke kann der Kran eigenständig (de)montieren.

Ware Größe

Die schiere Größe, gemessen an der Traglast, macht Großraupen zur begehrten Ware. Diesem anhaltenden Trend trägt Liebherr durch ein neues konventionelles Modell Rechnung: die 400-Tonnen-Gittermastraupe LR 1400 SX. Sie ersetzt die bestehenden Modelle LR 1350 und LR 1400 aus Ehingen. Kurz zum Hintergrund: Der LR 1400 kam Mitte der 90er Jahre auf den Markt. In rund 25 Jahren hat Liebherr „eine mittlere dreistellige Zahl“ an Geräten dieses Typs absetzen können, also schätzungsweise zwischen 400 und 500 Stück. Gerhard Frainer, Geschäftsführer Vertrieb bei Liebherr Nenzing, erklärt: „Der Wunsch nach einem größeren Kran kam vom Markt.“ Gefragt war demnach eine etwas größere Ausführung des 300-Tonnen-Modells LR 1300 SX, und zwar vor allem für die Montage von Betonfertigelementen. Wichtige Anforderungen bei der Entwicklung waren, dass der Kran einfach aufzubauen und zu transportieren ist.

Die maximale Auslegerlänge beträgt 178 Meter, während die maximale Ausladung mit 130 Metern angegeben wird. Der Antrieb erfolgt durch einen 13,5-Liter-Sechszylinder-Diesel Liebherr D 966 A7-05 mit 450 kW Leistung. Als Transportgewicht des Grundgeräts nennt der Hersteller 46 Tonnen. Der LR 1400 SX ist 3,0 Meter breit, 3,45 Meter hoch und misst 12,62 Meter in der Länge. Seine maximale Last von 400 Tonnen hebt der Kran auf 4,9 Metern, allerdings nur in der Schwerlastkonfiguration. Auf sechs Metern und ohne die Schwerlastspitze sind es „nur noch“

350 Tonnen, auf sieben Metern gut 300 Tonnen. Für den Kraneinsatz auf einer Barge sind Barge-Traglasttabellen hinterlegt, und zwar für jeden beliebigen Rüstzustand und jede mögliche Ballastkombination. Eine Neuentwicklung ist das Assistenzsystem *Gradient TravelAid*. Es hilft dabei, Gefälle und Steigungen zu befahren. Zudem berechnet der Kran den aktuellen Bodendruck in Echtzeit, vergleicht diesen mit vorgegebenen Sicherheitsgrenzwerten der jeweiligen Baustelle und zeigt ihn in der Fahrerkabine an. Der Bodendruck des Krans liegt bei 30,1 Tonnen pro Quadratmeter. Er lässt sich durch zusätzliche Reduktionsplatten senken, laut Hersteller um bis zu 56 Prozent. Diese Stahlplatten befinden sich vorne und hinten am Kran zwischen den Raupenträgern und werden hydraulisch aktiviert.

Noch weiter gehen die chinesischen Hersteller Sany, XCMG und Zoomlion. Im März 2021 hat **Zoomlion** den Auftrag eingetütet über einen ZCC32000W, einen 2000-Tonnen-Raupenkrane. Dem Konzern zufolge wurde damit ein neuer Rekord aufgestellt, „denn dies ist der Kran mit der größten Tonnage, der je in China hergestellt wurde“, heißt es. Geliefert wurde er an den türkischen Vermieter Sarilar. Einige Jahre zuvor hatte Zoomlion bereits seinen 800-Tonner ZCC9800W vorgestellt, den das Unternehmen selbst als „King of Wind Power“ bezeichnet. Zoomlion sieht sich mit derartigen Produktentwicklungen gerüstet für den Wettbewerb mit den renommiertesten Herstellern.

Der heimische Konkurrent **XCMG** hat Ende 2021 ebenfalls einen 2.000-Tonner vom Stapel gelassen, den XCC 2000. Im Jahr zuvor vermeldete das Unternehmen einen neuen Rekord: Sein 4.000-Tonnen-Raupenkrane XGC88000 hatte den schwersten Waschturm der Welt gehoben. 102 Meter hoch, 9 Meter Durchmesser, 2.000 Tonnen schwer. XCMG-Chairman Wang Min sagte: „Der XGC88000 hat an einem Dutzend großer petrochemischer Projekte in Übersee gearbeitet und der Reihe nach neue Rekorde aufgestellt. Die bahnbrechenden Errungenschaften werden die Präsenz von XCMG auf dem internationalen Markt weiter ausbauen.“

Ins selbe Horn stößt auch der Dritte im Bunde: **Sany**. Der reklamiert für sich, den größten Raupenkrane der Welt vor- und hergestellt zu haben. Das 4.500-Tonnen-Modell SCC45000A verfügt über einen 60,5 bis 126,5 Meter langen Hauptausleger und einen 15,5 bis 48,5 Meter langen festen Ausleger mit einer Spitzenhöhe von 156,5 Metern. Ein 30,5 bis 108,5 Meter langer Wippausleger kann für eine maximale Systemlänge von 216,5 Metern hinzugefügt werden. Der Kran kann mit einem oder zwei Auslegern konfiguriert werden; in der Twin-Boom-Konfiguration hat der Kran ein maximales Lastmoment von 98.000 mt. Das erste Exemplar wurde von der chinesischen Kranfirma WH Lifting übernommen. Zuvor hatte Sany und den 4.000-Tonnen-Krane SCC40000A enthüllt. ➤

Der natürliche Lebensraum eines Raupenkrans von PALFINGER ist überall dort, wo andere gar nicht hinkommen. Egal ob schweres Outdoorgelände, Großstadtdschungel oder Indoor-Bereich: Mit seiner Kompaktheit, dem kraftvollen Antrieb und außergewöhnlicher Geländegängigkeit überzeugen unsere Multitalente in jeder Situation. Oder kurz gesagt, mit einem Raupenkran von PALFINGER sind Sie immer und überall:

GUT AUFGEHOBEN.



PALFINGER.COM

PALFINGER

90 YEARS
SINCE 1932



GEHT NICHT,
GIBT'S NICHT!

Arne Steinbrück, Kranfahrer Gustav Seeland GmbH

MOBIL-
KRANE?

BÜHNEN?

?

SUCHEN SIE EINEN **VERMIETER?**
INFORMIEREN SIE SICH UNTER

www.vertikal.net/de/vermieter-verzeichnis

Sehen & gesehen werden!

MOBILE
CRANES?

TURMDREH-
KRANE?

MINI-
KRANE?

Modulift®

working between the hook and the load

Ursprünglich entwickelt in
Großbritannien, trat diese Technik
ihren Siegeszug rund um die Welt an

- Die Modulift Traversen verfügen über DNV-Typengenehmigungen von 6 t bis zu 2000 t
- Alle Standardprodukte von Modulift sind für eine Kapazität von bis zu 600 t serienmäßig verfügbar oder werden maßgeschneidert entwickelt, um speziellen Anforderungen zu genügen
- Umfassende interne Ingenieurleistungen inklusive komplettem Design mit den modernsten 3D- und FEA-Analysen, geprüften und erfahrenen Schweißern, Prüfung sowie Lackierung
- Globales Vertriebsnetz

CE

UK
CA

DNV

LEEA
Full Member

MEMBER
SGRA

Für weitere Informationen bitte kontaktieren
Sie uns unter +44 (0)1202 621511
E-mail sales@modulift.com www.modulift.com

Traversen | Schwerlast-Traversen
Hebetraversen | Maßgeschneiderte Rahmen

Für Weiß im Wallis: Sennebogen 613 von Consensa auf 2.500 Metern Höhe



Grün ist das Thema

Die großen Hersteller setzen große Hoffnungen in den geplanten Ausbau regenerativer Energien. „Insbesondere sehen wir Wachstum in der Windkraft, beispielsweise in den USA und auch in Europa“, heißt es bei Liebherr. Haupttreiber sind Onshore-Montagen und auch der Hafenumschlag für Offshore-Windkomponenten. Durch die steigende Nachfrage gibt es inzwischen längere Lieferzeiten. „Auf diese gestiegene Nachfrage und den Bedarf an Großgeräten reagieren wir mit unserer Erweiterung im Ehinger Ortsteil Berg. So wollen wir mehr Kapazität für Großgeräte in unserem Werk schaffen“, erläutert ein Unternehmenssprecher. „Dabei wollen wir in Berg Krane für die Klimawende so grün bauen, wie derzeit möglich, das heißt in einer grünen und möglichst CO₂-neutralen Fabrik.“ Und Ingo Nöske von Tadano sagt: „Wir schauen über alle Unternehmensbereiche hinweg, wie wir nachhaltig wirtschaften und produzieren und auch unsere Krane betreiben können. Ziel ist, bis zum Jahr 2030 die CO₂-Emissionen unserer Geschäftsaktivitäten weltweit um 25 Prozent und die unserer Produkte um 35 Prozent zu reduzieren.“

Einen schönen Einsatz im Namen der „Erneuerbaren“ hat der Schweizer Kranbetreiber Toggenburger 2021 gefahren. Auf dem seinen Tunnel benötigten Bergmassiv Gotthard sollte in über 2.000 Meter Höhe eine knapp 100 Meter hohe Enercon E 92 Windkraftanlage (WKA) errichtet werden. Für den Hub wurde eine Gittermastraube CC 3800-1 mit 650 Tonnen Tragkraft ausgewählt, eigentlich überdimensioniert. Eigentlich. Denn es hagelte Herausforderungen. So befand sich der sehr begrenzte Stellplatz knapp 20 Meter unterhalb des Fundaments der WKA. Diese Differenz musste zur Bauhöhe der Anlage dazu addiert werden. Und weil es keine ausreichend große ebene Fläche gab, musste

der 132 Meter lange Ausleger „bergab“ mit vier Grad Neigung montiert werden. Vorteil der Großraube: „Dank der hervorragenden Traglast des CC 3800-1 auch ohne Superlift in der Konfiguration LH+LF3 konnten wir unserem Kunden Enercon günstig einen zusätzlichen Kran für den Turmbau im Windpark anbieten“, berichtet Manuel Widmer, Leiter Großprojekte bei Toggenburger. „Wegen der negativen Hanglage in unwegsamem und unebenem Gelände sowie den engen Platzverhältnissen musste der Ausleger und LF schwebend aufgebaut werden“, erklärt CC-Spezialist Willi Friesen von Tadano. Er ließ auch berechnen, an welchen Stellen der Hauptausleger dabei unbedingt unterbaut werden musste, um die Auslegerkonstruktion nicht zu überlasten. Die Hübe selbst waren dann fast nur noch Routine: In LSL + LF₆; 120m + 12m Auslegerkonfiguration war der Kran in der Lage, bei 20 Grad LF Abwinkelung und 32 Metern Ausladung mit nur sehr wenig Superlift-Gegengewicht (auf dem abgekoppeltem *Split Tray*) alle Teile sicher zu heben. Den schwersten Lastfall stellte dabei das Maschinenhaus mit einem Gewicht von 65 Tonnen dar. „Es braucht schon Spezialisten, um einen Raupenkran in diesem Gelände aufbauen zu können“, resümiert Manuel Widmer.

Im Tandemhub vom Schiff

Deutlich naheliegender war ein Einsatz der Firma Wiesbauer. Quasi vor der Haustüre des Firmensitzes in Bietigheim-Bissingen steht der SPMT am Anlegekai in Marbach am Neckar bereit. Ein Binnenschiff mit einem 318-Tonnen-Generator und einer 335-Tonnen-Gasturbine an Bord liegt zum Löschen bereit. Jetzt ist Teamwork gefragt. Aufgrund der notwendigen Ausladung über ein Gebäude hinweg kommen zunächst zwei Raupenkrane zum Einsatz: von Wiesbauer selbst ein Demag CC 2800, von Neeb ein Liebherr LR 1600. Im Tandemhub werden die Bauteile mit Augenmaß aus dem Schiff und über eine Lagerhalle hinweggehoben. Im Anschluss setzen beide Raupenkrane synchron zur Rückwärtsfahrt auf den ausgelegten Matten an. Danach übernimmt ein SPMT Selbstfahrmodul von Cometto. Generator und Turbine sind für das Kohlekraftwerk Marbach bestimmt, das als sogenannte Kaltreserve dient.

Zu Beginn dieses Jahres sind auch die ersten Erdkabel für das geplante Großprojekt „SuedOstLink“ im Bayernhafen Regensburg eingetroffen. Die Gleichstromleitung zwischen den Netzverknüpfungspunkten Klein Rogahn (Meck-Pomm), Wolmirstedt (Sachsen-Anhalt) und ISAR bei Landshut soll eine der wichtigsten künftigen Stromversorgungsleitungen Bayerns werden. In den kommenden Monaten werden insgesamt rund 300 Kabeltrommeln angelandet – per Schiff. Im Hafen werden die jeweils 80 Tonnen schweren Kabeltrommeln dann einzeln mit Hilfe eines großen 300-Tonnen-Raupenkran LR 1300.1 SX durch die Firma Schmidbauer von den Schiffen gehoben.

Doch nicht nur Strom kann man erzeugen, auch Schnee. Ein Sennebogen 613 arbeitet da, wo andere Urlaub machen, in den Schweizer Alpen. Das Praktische: Aufgrund seines leichten Gewichts gegenüber einer Gittermastraube kann der Raupenteleskopkran die letzten 700 Höhenmeter bis zum Einsatzort selbst zurücklegen. Gut vier Stunden dauerte dieser Aufstieg. Am Bergsee Lac des Vaux assistiert der Kran des Schweizer Kranvermieters Consensa Rental AG bei der Modernisierung der Beschneigungsanlagen. Der 16-Tonner unterstützt vor allem beim Microtunneling durch den See, denn neben der Pumpstation wird auch das Rohrleitungsnetz der Beschneigungsanlage erneuert. Der Kran versorgt die Baustelle mit Bohrrohren und hebt außerdem jeden Abend die 4,5 Tonnen schwere Microtunneling-Maschine aus der Grube. Ebenso wird er für die Schalungs- und Betonierarbeiten des komplett neu errichteten Pumpstation-Gebäudes eingesetzt. „Bei derart engen und steilen Umgebungsbedingungen wie bei dieser Bergbaustelle, gibt es für Kranarbeiten quasi gar keine Alternative zum Sennebogen 613 R“, findet Consensa-Produktmanager Philipp von Dach. „Auch der Transport beziehungsweise die Anfahrt zur Baustelle wäre mit anderen Kränen viel komplizierter gewesen.“ ■



BEREIT FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG.

DER CC 38.650-1

Sie kennen den Tadano CC 38.650-1 bisher nur als „Windkraft-Spezialisten“? Zugegeben – hier ist er als meistgenutzter Kran fast unschlagbar. Aber er kann noch viel mehr! Denn er ist zugleich einer der vielseitigsten Raupenkrane auf dem Markt: Mit verschiedenen Auslegerlängen, Boom Booster, Superlift, Flex Frame, Split Tray oder als Sockelkran ist er bereit für jede Herausforderung beim Brückenbau, bei großen Infrastrukturprojekten und vielem mehr.

Auch in England und während der Vertikal Days gibt es Kaiserwetter

NICHT NUR DER EINTRITT IST FREI

Im Mai laden die Vertikal Days nach Peterborough. Was die Besucher auf der Veranstaltung erwartet, fasst Kran & Bühne zusammen.



ORT: East of England Showground, Peterborough
DATUM: Mi., 11. Mai, 10.00 – 17.30 Uhr & Do. 12. Mai, 10.00 – 16.00 Uhr
EINTRITT: FREI: Registrierung online unter vertikaldays.net

Am Mittwoch, den 11. und Donnerstag, den 12. Mai finden in diesem Jahr die Vertikal Days in Großbritannien statt. Dass dies mit solch einer Gewissheit gesagt werden kann, ist dem britischen Weg geschuldet: Die Regierung hat alle Corona-Beschränkungen Ende März 2022 aufgehoben. Somit ist nicht nur, wie schon all die Jahre zuvor, der Eintritt für Besucher frei. Sie sind auch befreit von der ehemals lästigen Pflicht, eine Maske zu tragen oder einen Impfnachweis vorzulegen. Lediglich die Registrierung – wie schon in den Jahren zuvor – ist nötig, um der Veranstaltung beizuwohnen. Dies können Sie problemlos im Vorfeld auf der Internetseite der Veranstaltung vertikaldays.net machen, um den Einlass zu beschleunigen. Doch auch ohne Vorab-Registrierung kommen Sie rein; Sie müssen sich nur – ganz britisch – anstellen.

Veranstaltungsort ist diesmal erneut der *East of England Showground* in Peterborough, im Osten Englands. Die Stadt mit über 200.000 Einwohnern liegt rund 130 Kilometer nördlich von London und ebenso rund 130 Kilometer östlich von Birmingham. Auf dem Gelände steht den

Ausstellern Platz in alle Richtungen zur Verfügung, auch in die Höhe. Sodass Maschinen vorgeführt und Probe gefahren werden können.

Die Veranstaltung hat sich inzwischen auf den Britischen Inseln als das Event der Höhenzugsbranche etabliert. Hier findet sich die größte Auswahl an Kran- und Arbeitsbühnenanbietern samt Zubehör im ganzen Land, in ganz Großbritannien. Über 150 Hersteller und Zulieferer haben sich bei der letzten Ausgabe eingefunden, die gar nicht mal so lange her ist: Sie fand im September 2021 statt. Auch in diesem Jahr liegen die Anmeldezahlen auf gleichem Niveau. Mit dabei sind unter anderem alle drei großen AT-Kranhersteller Grove, Liebherr und Tadano. Auch bei den Arbeitsbühnen finden sich die großen Namen wie Genie oder Skyjack und Versalift – zu dem inzwischen Ruthmann gehört – ebenso wie selbstverständlich die Lokalgröße Niftylift.

Die Vertikal Days sind eine der ersten Live-Veranstaltungen in diesem Jahr. Baumaschinen live zu präsentieren, ist einfach ein ganz



An- und Abreise per Auto ist ebenso wenig ein Problem wie mit Bahn und Taxi oder mit dem Bus im Halbstundentakt bis zum Gelände



Ausreichend Platz und ausreichend Zeit gibt es, um sich umzuschauen



Bühnen in allen Farben finden sich hier ebenso wie Krane



Gemütliches Beisammensein: Auch am späten Abend nutzen Besucher und Aussteller die Vertikal Days zum Plauschen



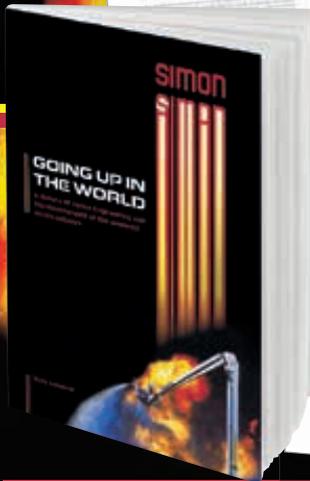
Das befestigte Gelände bietet optimale Voraussetzungen, um sich auszubreiten und in die Höhe zu gehen

anderes Gefühl. Auch wenn es „nur“ zusammengeschweißter Stahl ist, kann man es den Menschen so im wahrsten Sinn des Wortes begreiflicher machen, was das Produkt auszeichnet. Darüber hinaus ist ein Gespräch sozusagen Aug' in Aug' weitaus wertvoller als eins via Zoom, über eine Internetverbindung.

Was aber das Event für Nicht-Briten interessant macht, ist die Chance, hier auf die Akteure zu treffen, die in Großbritannien aktiv unterwegs sind. Und obwohl die letzte Veranstaltung gerade mal etwas mehr als ein halbes Jahr her ist, haben sich schon die allermeisten Aussteller wieder angemeldet. Im letzten Jahr kamen rund 2.000 Besucher, und in diesem Jahr werden ähnlich viele erwartet, die an beiden Tagen zur Show strömen. Wer nun Ängste vor einem Gedränge hat, dem kann gesagt werden, dass mit über 25.000 Quadratmetern ausreichend Fläche zur Verfügung steht, um nicht mit anderen eine Polonaise veranstalten zu müssen. Maske zu tragen ist keine Pflicht mehr, aber auch nicht verboten.

Die Einreise nach Großbritannien hat sich allerdings verändert, und Schuld ist zur Abwechslung nicht Corona. Und auch nicht die EU. Sondern der Brexit. Das Land ist nicht mehr Teil der Europäischen Union. Daher reicht der einfache Personalausweis nicht mehr. Es bedarf eines Reisepasses. Bezüglich der Corona-Vorschriften werden indes in Großbritannien keine großen Auflagen mehr gemacht. Für die Einreise auf die Insel brauchen vollständig geimpfte Personen keinen Test mehr: Die Testpflicht vor und kurz nach der Einreise wurde nämlich aufgehoben. Nicht oder nicht vollständig geimpfte Personen benötigen für die Einreise einen maximal zwei Tage alten Test sowie eine Buchungsbestätigung für einen in den ersten zwei Tagen nach der Einreise durchzuführenden PCR-Test (Stand März). Auch die Rückreise nach Deutschland ist für vollständig Geimpfte ohne weitere Auflagen möglich, da Großbritannien kein Hochrisikogebiet mehr darstellt. Zu empfehlen ist aber auf jeden Fall, die aktuell gültigen Reise Regelungen kurz vor der Abreise noch einmal zu überprüfen. ↴

GOING UP IN THE WORLD



A history of Simon Engineering, the development of the powered access industry and a lifetime as an engineer, by Denis Ashworth

Ashworth was a keen engineer and from an early age found himself in at the very start of the modern powered access industry.

His book is an unusual combination of autobiography and history of Simon Engineering Dudley, a pioneer of the powered access industry and at one time, the world's largest manufacturer of aerial lifts.

The coffee table sized book, is highly readable and includes around 150 photographs and drawings from the very beginning of the industry. It is a 'must read' for anyone who is interested in powered access, the hydraulic equipment industry or in comparing modern day engineering challenges with those of an entirely different era.

The book is available direct from the publishers at £19.50, plus £4.50 postage and packing.

- Continental Europe €23 plus €6.50 postage & packing
- Rest of world \$31 plus \$10 shipping

Ordering Information

Forename: _____ Surname: _____

Address: _____

Post Code: _____

Email: _____ Telephone: _____

Please make all cheques payable to 'The Vertikal Press Ltd'

I enclose a cheque for £24 (£19.50 + £4.50 p&p)

I enclose a cheque for €29.50 (€23 + €6.50 p&p)

I enclose a cheque for \$41 (\$31 + \$10 p&p)

Please invoice me: _____

Please debit my card:

Card No: _____ Issue No: _____

Issue Date: _____ Expiry Date: _____ 3 Digit Security Code: _____

Signature: _____ Date: _____

Please send completed order form to: The Vertikal Press, Box 6998 Brackley, NN13 5WY, UK. Alternatively, fax it through on +44(0)1295 768223 or scan & email info@vertikal.net



Outdoor Site Plan

→ Unter vertikaldays.net finden Sie die Standbelegung.

STAND KEY

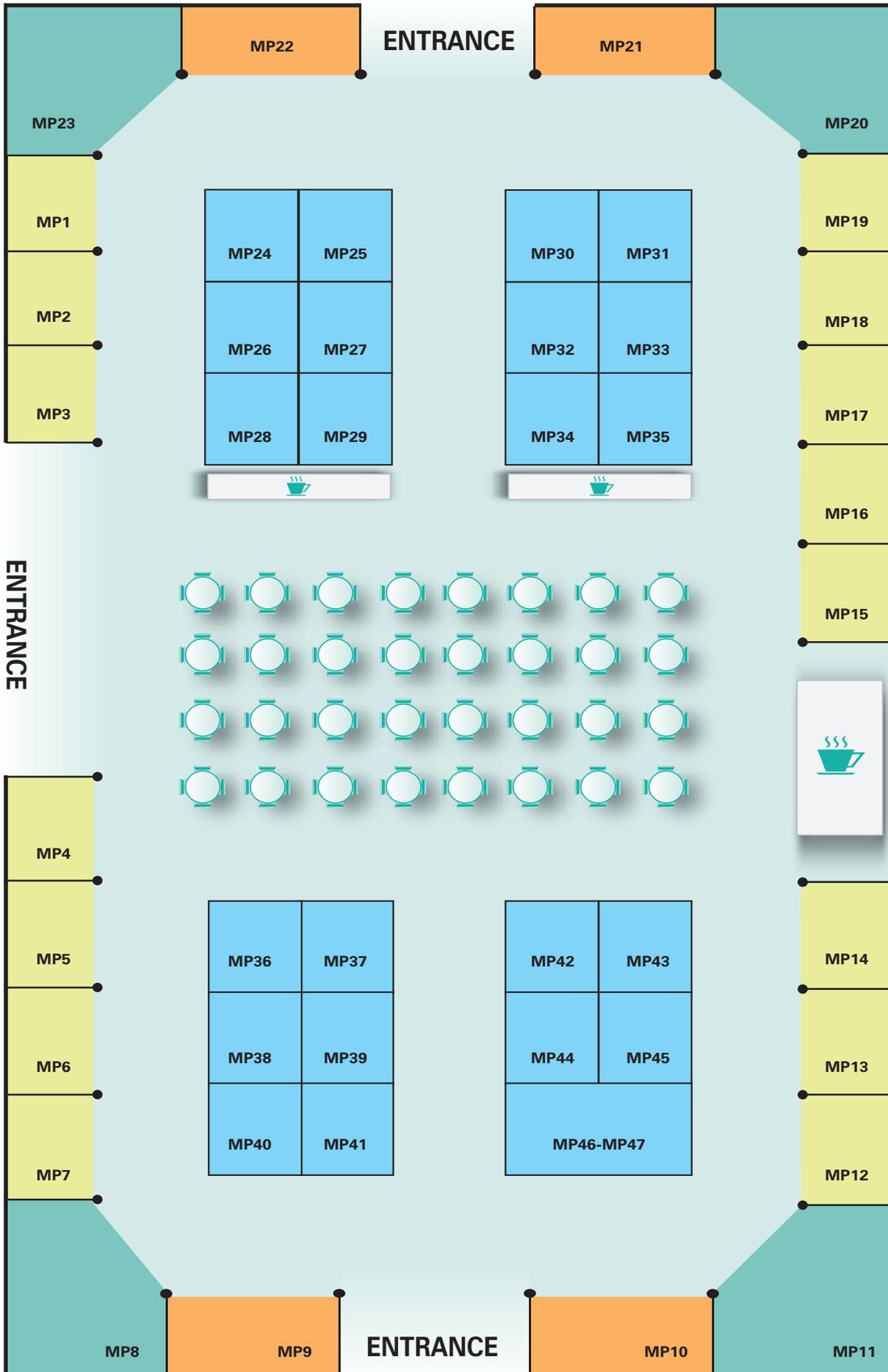
- 6m x 10m
- 12m x 10m
- 12m x 20m
- 12m x 25m
- 15m x 15m

Note:
These are minimum dimensions and due to the irregular nature of the site, many stands have the possibility to offer additional space



Marketplace

→ Unter vertikaldays.net finden Sie die Standbelegung.



STAND KEY

- 5m frontage x 2.5m depth
LARGE PERIMETER STAND
- 3.3m frontage x 2.5m depth
PERIMETER STAND
- 3m frontage x 2.5m depth
CENTRAL STAND
- 5m frontage x 5m depth
CORNER STAND



Noch mehr...

KRAN & BÜHNE

...bekommen Sie auf



Vertikal
.net

DER WEG WEG AUS KREFELD

Aufbau Ost: Palfinger wird seine Arbeitsbühnen künftig in der sächsischen Kleinstadt Löbau montieren, vom Klein- bis zum Großgerät. Im Interview mit Alexander Ochs verraten Palfinger-GmbH-Vertriebsgeschäftsführer Thomas Nußbaumer und Palfinger-Platforms-Geschäftsführer Michael Gruböck die Details.

Im letzten Jahr wurde die Verlagerung des Hubarbeitsbühnenwerks und Servicestandorts in Krefeld bekanntgegeben. Was sind die Hintergründe?

Gruböck: Die Hauptgründe für die Zusammenlegung der beiden Montagestandorte und die Verlagerung des Servicestandorts sind zum einen, dass wir am Standort in Krefeld nicht weiter wachsen konnten, und zum anderen, dass der Mietvertrag Mitte 2023 auslaufen wird. Palfinger strebt weiteres Wachstum gerade im Markt für Hubarbeitsbühnen an. Dazu braucht es einen Standort, der substanziiell erweitert und ausgebaut werden kann. Diese Möglichkeit lässt sich in Krefeld unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten leider nicht umsetzen. Während Bereiche wie Vertrieb und Service im Raum Krefeld verbleiben, wird zum einen die Produktion an den Palfinger-Standort Löbau verlagert sowie zum anderen der Prototypenbau in Köstendorf angesiedelt. Für die Serviceniederlassung sind wir auf der Suche nach einem neuen Standort in Duisburg fündig geworden. Mit dieser Entscheidung schafft das Unternehmen die Voraussetzungen, die Wachstumspotenziale optimal zu nutzen und die Produktion noch besser in die globale Organisationsstruktur einzubinden.

Bleiben wir zunächst bei der Produktion der Hubarbeitsbühnen. Was genau ist in Löbau geplant?

Gruböck: Wir zentralisieren die komplette Montage der Hubarbeitsbühnen in Löbau. Ab 2023 montieren wir nicht nur *Light-* und *Premium-*Klassen, sondern auch Großbühnen. Durch die Zentralisierung setzen wir über das gesamte Produktprogramm Synergien in der Montage um. Zielgerichtete Investitionen stellen effizientere Prozesse und eine hohe Produktqualität sicher. Auf dem 32.000 Quadratmeter gro-

ßen Gelände in Löbau entstehen eine Produktionshalle, ein Bürogebäude, ein Testgelände sowie Mitarbeiterparkplätze.

In Krefeld konnten wir aufgrund der engen Platzverhältnisse die Leistungsmöglichkeiten unserer Bühnen nicht ausreichend präsentieren. In Zukunft ist das auf dem 10.000 Quadratmeter großen Freigelände in Löbau mit Leichtigkeit möglich. Es werden dort auch wesentlich mehr Inbetriebnahmen gleichzeitig stattfinden können. Das Areal bietet damit den notwendigen Platz, um die Produktion nach unseren Vorstellungen zu gestalten. Nach Abschluss der Investitionen können in klar strukturierten Montagelinien deutlich mehr Arbeitsbühnen als bisher montiert und auf die LKWs aufgebaut werden.

Bis 2023 ist es nicht mehr lange hin. Wie ist derzeit der Stand?

Gruböck: Die Planung ist in vollem Gange und wir beginnen derzeit mit der Vergabe der Baulose. Also, alles im Zeitplan.

Mit Krefeld wird ein Werk mit langer Tradition und viel Erfahrung verlegt. Wie sichert man sich die Kompetenzen?

Gruböck: Das ist richtig, in Krefeld konnten über die Zeit essenzielle Montagekompetenzen aufgebaut werden. Wichtig ist, dass das Know-how aus der Großbühnen-Fertigung mit nach Löbau transferiert wird. Dafür haben wir Schlüsselpersonal gewinnen können. Sie begleiten den Transfer nach Löbau einige Jahre mit. Aber auch in Löbau besitzen wir wertvolles Wissen aus der Montage der *Light-* und *Premium-*Klasse. Palfinger vereint damit Knowhow zweier Werke an einem Standort und formt daraus ein neues Kompetenzzentrum für Hubarbeitsbühnen am Standort Löbau.

ZUR PERSON



THOMAS NUSSBAUMER (55)

- seit über 26 Jahren bei der Palfinger GmbH
- Funktionen: Vertriebsleiter verschiedener Produktbereiche, Niederlassungsleiter München
- Seit Jahresbeginn 2018 Geschäftsführer Vertrieb bei der Palfinger GmbH in Deutschland



MICHAEL GRUBÖCK (52)

- seit 2005 bei Palfinger, zuerst im Bereich Strategischer Einkauf und die letzten 10 Jahre als Vertriebsleiter zuständig für den Vertrieb von Mobilkränen, Mitnahmestaplern und Arbeitsbühnen
- Geschäftsführer Palfinger Platforms Deutschland bzw. Managing Director und Sales- & Servicemanager EMEA bei der Palfinger-Gruppe seit Februar 2020

Der Prototypenbau wandert nach Köstendorf. Welche Überlegungen stecken dahinter?

Grüböck: Die räumliche Nähe des Prototypenbaus zur Grundlagenentwicklung am Standort in Köstendorf bei Salzburg ermöglicht eine effizientere Produktentwicklung. Dabei werden zukünftige Generationen an LKW-montierten Hubarbeitsbühnen von anderen Produktbereichen enorm partizipieren und schlussendlich unseren Kunden und Partner zugutekommen.

Was heißt das konkret: neue Features, wie wir sie von den Kranen kennen?

Grüböck: Diese Entwicklung haben wir bereits eingeschlagen. Beispielsweise werden wir im Rahmen der Digitalisierung das im Kransektor etablierte *Palfinger Connected* auch bei unseren Hubarbeitsbühnen ausrollen. Dadurch geben wir unseren Kunden Lösungen an die Hand, die ihren täglichen Arbeitsablauf erleichtern und effizienter gestalten lassen. Die Übersiedelung nach Köstendorf wird diese Entwicklung intensivieren.

Wie kam es zum neuen Standort Duisburg?

Nußbaumer: Die TSK Kran und Wechselsysteme GmbH war in der Vergangenheit ein sehr erfolgreicher Palfinger Vertriebs- und Servicepartner im Raum Rhein-Ruhr und veräußerte das Unternehmen auf eigenen Wunsch. Die Palfinger GmbH erwarb die Immobilie am 1. Januar 2022 und übernahm die Mitarbeiter an diesem Standort. Die neu gegründete Palfinger Duisburg GmbH wird den Vertrieb und Service der Palfinger Produkte am Standort Duisburg in gewohnter Weise weiterführen und ausbauen.

Auch die Niederlassung Krefeld muss mit dem Service für Hubarbeitsbühnen bis Mitte 2023 aus Krefeld wegziehen. Das bringt uns Synergieeffekte im Servicebereich: Am Standort Duisburg sind die räumlichen Möglichkeiten gegeben, den Service Hubarbeitsbühnen aus Krefeld anzusiedeln. Dazu werden aktuell die notwendigen Baumaßnahmen überlegt, sodass der Servicebereich bis Jahresmitte 2023 von Krefeld ins 30 Kilometer entfernte Duisburg übersiedeln kann.

In Duisburg, wo uns bedeutend mehr Platz zur Verfügung steht, erweitern wir die bestehende Halle, bauen Büroräume und schaffen mehr Park- und Testflächen für Hubarbeitsbühnen. Durch dieses neue und größere Raumkonzept verbessern wir die Servicezeiten und verkürzen die Warte- sowie Standzeiten für unsere Kunden. Für die Servicekunden ändert sich aktuell gar nichts. Hubarbeitsbühnen-Servicekunden betreuen wir weiterhin an unserem Standort Krefeld. Servicekunden der anderen Produktbereiche, wie Ladekrane, Epsilon Holz- und Recyclingkrane, Abroll- und Absetzkipper oder Mitnahmestapler servizieren wir am Standort Duisburg. Spätestens ab Mitte 2023 werden wir auch die Hubarbeitsbühnenkunden für Servicearbeiten am Standort Duisburg betreuen.

Was hat sich sonst noch bei Palfinger getan?

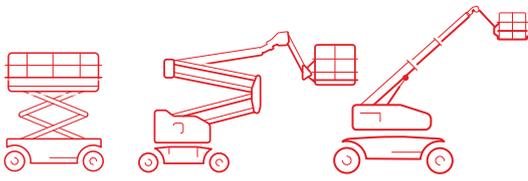
Als neue Servicedienstleistung haben wir im letzten Jahr den E-Check für Hubarbeitsbühnen eingeführt. Damit schafften wir eine Gesamtprüfung der elektrischen Anlagen bei Hubarbeitsbühnen gemäß der DGUV V3, die im Zuge der jährlich gesetzlichen Geräteprüfung durchgeführt werden kann. Zudem setzen wir jetzt gezielt bei der Ausbildung unserer Mitarbeiter an. Für die Servicetechniker-Ausbildung bei den Hubarbeitsbühnen haben wir ein völlig neues Schulungssystem entwickelt.



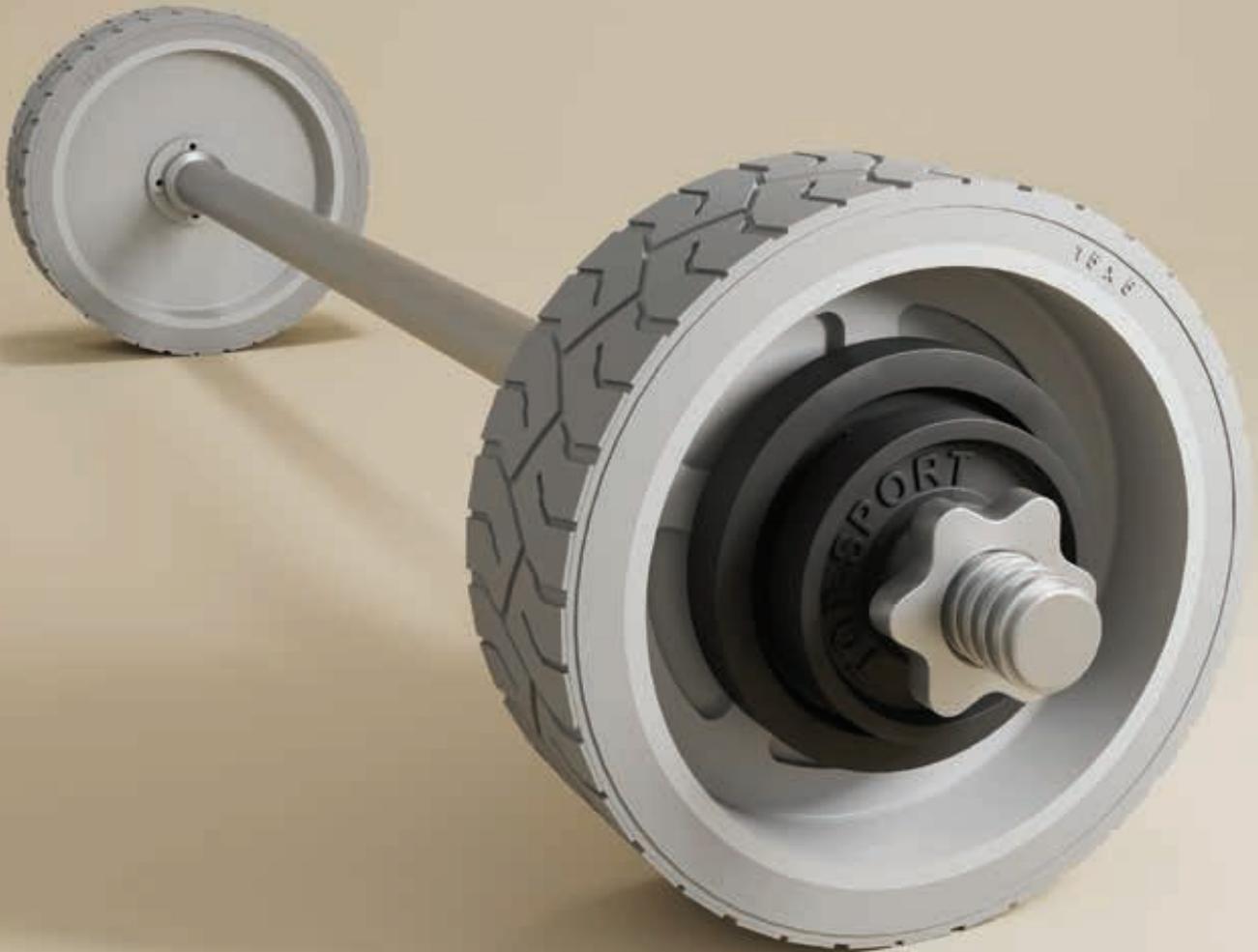
Palfinger B250 auf Unimog im Geländeeinsatz



Standort Löbau



Made for lifting



“ Räder sind ein wichtiger Baustein für die Stabilität einer Maschine. Das Gewicht wird immer akkurat berechnet, um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten. Wir überprüfen, dass alle unsere Ersatzräder genau so schwer sind, wie sie sein sollten. Bei uns steht Sicherheit an erster Stelle!

”



*Caroline De Cock,
Vertrieb*

Mehr Informationen?

- **Ersatzteile** +49 322 142 199 36 ■ ersatzteile@vertimac.com
- **Maschinen** +32 56 772 666 ■ sales@vertimac.com



Mit einem SPMT und 24 Achslinien wird die Eisenbahnbrücke an ihren Endposition gebracht



EINFAHREN STATT EINHEBEN



Eine Frage von Millimetern



Feingefühl war vom Schares-Team gefragt

Autokrane Schares nutzt SPMT zur Brückeninstallation. Kran & Bühne berichtet.

Das Bauteil bringt 430 Tonnen auf die Waage. Im rheinland-pfälzischen Plaidt musste eine Brücke eingebracht werden. Autokrane Schares erhielt den Auftrag und schickte seinen Mitarbeiter Markus Meckelholt und seinen Kollegen Joe Schönfeld los. Mit im Gepäck oder besser gesagt: als Transportfahrzeug im Einsatz – ein SPMT von Cometto. In den Tagen zuvor hat das Schares-Team die Side-by-Side-Kombination mit insgesamt 24 Achslinien zusammengebaut. Darauf ragt ein Hubgerüst, das für die Brückenaufnahme installiert wurde. Damit soll das Bauteil an seinen endgültigen Standort gebracht werden. Ein nicht alltäglicher Einsatz, auch nicht für Meckelholt, der dies auch in aller Ruhe bestätigt: „Bisher mein größter Einsatz. Das Interesse ist groß, die Zahl der Zuschauer nicht minder gering. Vertreter des Projektinitiators, der Presse, der lokalen Politik und der anliegenden Betriebe wollen bei diesem für die Region bedeutenden Moment dabei sein. Eine neue Bahnüberführung wurde vor Ort innerhalb von sechs Monaten fertiggestellt und soll nun in die noch klaffende Lücke eingefahren werden. Von Anspannung ist beim Schares-Duo nichts zu spüren. Sechs Jahre arbeitet Meckelholt bereits bei der Firma Schares. Bisher war er im klassischen Schwertransport aktiv. Doch mittlerweile hat ihn die Leidenschaft für die Selbstfahrerprojekte gepackt. Die Tücken der anstehenden Aufgabe sind ihm bewusst. „Das leichte Gefälle muss ich stets mit dem SPMT ausgleichen. Daher das Motto: Ganz einfach schön langsam fahren und alles im Auge behalten.“

Konzentriert steuert er die Kombination Zentimeter für Zentimeter nach vorne. Kollege Joe Schönfeld steht ihm mit wachsamem Auge und Tipps zur Seite. „Der Schwerpunkt der Ladung ist ziemlich unten, und das Ganze ist nicht sehr kopflastig“, beschreibt Meckelholt die Begleitumstände. Brems- und Beschleunigungskräfte müssen bei SPMT-Projekten immer besonders im Blick behalten werden. Dazu ist auch bei diesem Verschub der Zeitrahmen eng gesteckt. Das weiß auch Meckelholt. „Am Montag fahren wieder Züge hier.“

Rund 100 Meter sind zurückzulegen. Das Team hat inzwischen die Brücke millimetergenau über der Endposition gebracht. Hier müssen erst noch die Aussparungen freigestemmt werden, ehe die Brücke über die Eisenköcher auf den Betonfundamenten hinabgelassen wird. Mit einer Traglast von 60 Tonnen wird das Bauwerk auf Jahrzehnte hinaus die Überfahrt ermöglichen.

K&B

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



IHR VORTEIL: Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt **KRAN&BÜHNE** mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfe wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. **KRAN&BÜHNE** liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.



ABONNIEREN SIE JETZT EINFACH & BEQUEM!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14

oder per Post: **KRAN&BÜHNE** | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg

Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@Vertikal.net | www.Vertikal.net

Ja, ich abonniere **KRAN&BÜHNE** für ein Jahr (8 Ausgaben) für 31,- Euro (inkl. 7 % MwSt.) frei Haus (bzw. 45,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

→ Name / Vorname:

→ Firma:
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

→ Straße / Postfach:

→ Postleitzahl / Ort:

→ Land:

→ Tel.:

→ Fax:

→ E-Mail-Adresse:

→ 1. Unterschrift
des Abonnenten:

→ Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug
(nur in Deutschland)

gegen Rechnung

→ IBAN:

→ BIC:

→ Geldinstitut:

→ Firma:

→ Postleitzahl / Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 31,- Euro für o. g. Firma / Anschrift vorgenommen werden kann.

→ 2. Unterschrift
des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.



100 JAHRE IM EINSATZ

→ Er schwimmt immer noch: der lange Heinrich. So wird der Kran genannt, der im Hafen von Genua heute noch zu bewundern ist. Gebaut wurde er von der Demag in Duisburg im Jahre 1915, um in Wilhelmshaven beim Schiffbau zu helfen. Mit einer Länge von 50,42 Meter und einer Breite von 30,92 Meter hatte der Kran einen Tiefgang von 3,05 Meter. Dabei verdrängte er 3.898 Tonnen. Angetrieben wurde er von zwei Dreifachexpansionsdampfmaschinen mit je 1.000 PS. Er hatte drei Hebe-

werke für 10, 20 und 50 sowie zwei für 125 Tonnen. Die beiden 125-Tonnen-Hebewerke konnten gekoppelt werden und somit 250 Tonnen heben. Die weiteste Auslage hatte er mit 42 Metern. Die größte Höhe lag bei 81,4 Meter. Mit diesen Abmessungen war er der seinerzeit größte Schwimmkran der Welt. Über viele Umwege kam der Kran in den 1990er Jahren nach Genua, wo er bis 2015 eine Betriebsgenehmigung hatte. Noch heute ist der Kran im Hafen zu bewundern. ■



↑ Die französische **Groupe Cayon** hat drei neue **Grove GMK 3060L-1** und einen **GMK5150L-1** übernommen. Die 60-Tonner verfügen über einen 48 Meter langen Hauptausleger mit Doppelklappspitze für eine maximale Kipphöhe von 65 Metern. Der 150-Tonner bietet einen 60 Meter langen Hauptausleger. Direktor Julien Cayon sagt: „Die kompakte Größe, der lange Ausleger und die starken Lastdiagramme des GMK 3060L-1 sind perfekt für unsere Flotte und werden uns helfen, unsere Produktivität zu verbessern. Der GMK5150L-1 ist perfekt für das Aufstellen von Turmdrehkränen geeignet und wird uns helfen, unser Geschäft in dieser Hinsicht auszubauen.“

Der brasilianische Energieversorger **Neoenergia** hat 91 LKW-Bühnen von **Socage** erhalten. Die Wahl fiel auf das Modell **Socage Forste 13.5ATDi** mit doppelter Isolierung bis 46 kV, eine 13,5-Meter-Bühne. Die Gelenkaufbauten sind auf Allrad-Fahrgestellen von Volkswagen montiert und werden für Arbeiten an Stromleitungen eingesetzt, insbesondere in schwer zugänglichen Bereichen. ↓



Die britische Vermietgruppe **AFI** hat ein Paket von 50 selbstfahrenden Hybridbühnen bei **NiftyLift** in Auftrag gegeben und nun die ersten Einheiten erhalten. Die Bestellung umfasst die Modelle **HR28 4x4**, **HR17 4x4**, **HR21 4x4** und

einige der klassischen **HR12Ns**. **AFI's** Chief Operating Officer **Nick Higgins** sagt: „Die Hybridbühnen sind bei unseren Kunden äußerst beliebt.“ ↓



↑ Das britische Unternehmen **Eyzee Cleaning Solutions** hat zwei neue **Bronto-LKW-Arbeitsbühnen** gekauft, eine **S38XDT** und eine **S47XR**. Die **S47XR** hat eine maximale Reichweite von 26

Metern. Die **S38XDT** hat eine Arbeitshöhe von 38 Metern und eine Reichweite von 27 Metern. **Eyzee** hat eine Reihe von Optionen für beide Geräte geordert, darunter eine Bodenheizung für den Arbeitskorb, eine Kamerahalterung vorn am Korb, Funkfernsteuerungen für die Auslegerbewegungen und eine Farb-Rückfahrkamera mit Bildschirm in der Kabine.

→ Die italienische Vermietgruppe **Mollo Noleggio** hat ihr Arbeitsbühnenvermietgeschäft durch zwei neue Übernahmen erweitert. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Alba südlich von Turin. Zum einen das in Forlì südlich von Bologna ansässige Unternehmen **Monia Noleggi**, zum anderen die Unternehmung **Parmiani Noleggi** mit Sitz in Montagna nahe der Schweizer Grenze. Mit den beiden Akquisitionen wächst das Vermietungsnetz auf 45 Standorte mit mehr als 400 Mitarbeitern und einer Flotte von über 9.000 Einheiten.

DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

BESUCHEN SIE DIESE FIRMAN MIT EINEM LINK-KLICK:

BÜHNENHERSTELLER

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinecomet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.com
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveateur.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Sinoboom	www.sinoboom.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Klubb	www.klubb.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
Manitou	www.manitou.com
Matilsa	www.matilsa.es
Multitel Pagliero	www.pagliero.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEL	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfingerplatformsitaly.it
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Liftechnik GmbH	www.pbgmbh.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Skyjack	www.Skyjack.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com
Versalift International A/S	www.versaliftinternational.com

BÜHNENVERMIETUNG VON SPEZIAL- UND NISCHENGERÄTEN

Special Equipment	www.special-equipment.eu
-------------------	--

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 200,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bac Verkauf-Dealer Zoomlion Niederlande	www.bacverkoop.nl
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
GEDA GmbH	www.geda.de
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
OMMELIFT	www.ommelift.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
UP - AG	www.upag.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
Autohaus Schevel GmbH	www.truckxxgroup.de
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Digando GmbH	www.digando.com
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Drammen Lifttutleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebetchnik	www.felbermayr.cc
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/mieten/arbeitsbuehne
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Kran Access Lift Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-nacela-constant
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Luibl GmbH	www.luibl.eu
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
rentem GmbH	www.rentem.de
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co. Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Gru Comedil S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko.it/de
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelcocm-global.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Ormig	www.pickandcarry.com
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Tadano Faun GmbH	www.tadanoeurope.com
Tadano Demag GmbH	www.tadanoeurope.com
Unic Minikrane	www.minikran.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/verkauf
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Autohaus Schevel GmbH	www.truckxxgroup.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebetchnik	www.felbermayr.cc
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas	www.klaas.com
Kran Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-macara-constant
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/schwertransporte
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
GEDA GmbH	www.geda.de

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA GmbH	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

Amerparts GmbH	www.amerparts.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
GEDA GmbH	www.geda.de
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKA Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFahrTSWEGE

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

**RAUPENKRANE / SPMT /
SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT**

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
----------------------------	--

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/baustellen-und-verkehrssicherung
----------------------------	--

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF	www.ipaf.org
Powertec Service GmbH	www.logsites.de
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH	www.fm-leasingpartner.de
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	www.Mornweg.info
N.K. FINANCE Versicherungsmakler e.K.	www.kranversicherungen.de
TARGOBANK	www.targobank.de/firmenkunden

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

ABSATZFINANZIERUNG FÜR HÄNDLER

HP FINANCE	www.hpfinance.de
------------	--

LEASING UND MIETKAUF

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

SOFTWARE

Haubold	www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software	www.hirehop.com
LEVA+ (by Infosystem AG)	www.levaplus.ch
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Klickcheck	www.klickcheck.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS Rental Software GmbH	www.mcsrentalsoftware.com
Odysys AG	www.odysys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de

FACTORING

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

JOB BÖRSE

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--



Laufwerk und Ketten sind schön modelliert



Der XGC260 ist ein großer Kran in ungewöhnlichem Maßstab



Die Einscherung der Wippe wirkt seltsam



Die Geometrie von Ausleger und Gegenausleger ist gut dargestellt

IN EINEM STÜCK

Der XCMG XGC260 ist ein Raupenkran mit einer Tragfähigkeit von 260 Tonnen. Dieser wurde von Yagao in dem ungewöhnlich kleinen Maßstab 1:120 modelliert. Er ist komplett montiert.

Im Original hebt der Raupenkran 260 Tonnen. Yagao hat den XCMG XGC260 nun im ungewöhnlichen Maßstab 1:120 herausgebracht. Das Modell kommt in einem Stück aus der Schachtel.

Die kleinen Kettenelemente sind aus Metall dargestellt und rollen sehr gut. Die Gegenwichte sind gleichfalls schön nachgebildet. Aber nicht nur das, sie sind auch mit den passenden Grafiken bedruckt. An der Krankabine kann man Haltegriffe und Handläufe entdecken, die aber für den Maßstab etwas zu dick wirken. Die Kabine selbst lässt sich von der Transport- in die Arbeitsposition drehen.

Der Oberwagen hat auf jeder Seite Leitern. An einer Seite des Oberwagens befindet sich eine Kurbel zur Bedienung der Winde. Winde, Bock und Einscherung wirken real, obwohl insbesondere die Einscherung seltsam anmutet und nicht der echten Maschine zu entsprechen scheint. Es werden Blöcke aus Messing verwendet.

Der Ausleger und der Jib sind vollständig als Gitterstrukturen modelliert, obwohl die Dicke der Gitterseile das Aussehen etwas beeinträchtigt. Die Hydraulikzylinder sind modelliert, aber auch hier wirken sie für das Modell überdimensioniert.

Nicht nur die Windentrommeln sind aus Messing, ebenso die Seilscheibenblöcke an den Auslegerköpfen. An der Spitze des Auslegers scheint ein zusätzlicher Satz Umlenkrollen vorhanden zu sein, an dem die Seile der Wippspitze angeklebt sind. Es werden zwei Metallhakenblöcke mitgeliefert. Sie haben feste Umlenkrollen und sind schön bedruckt.

Die Wippmechanismen für Ausleger und Gegenausleger sind nicht funktionsfähig, obwohl der Winkel des Auslegers von Hand verändert werden kann, indem die Länge der Hängeseile entsprechend angepasst wird. Die Hauptwinde funktioniert gut und wird über den Griff bedient. Die Nebenwinde kann ebenfalls betätigt werden, weist allerdings keine Reibung auf, um das Seil zu halten.

Dieses Modell verfügt über einen hohen Metallanteil, wenn man bedenkt, dass es sehr klein ist, und das Qualitätsniveau ist insgesamt in Ordnung. Unvermeidlich gibt es Kompromisse, aber es ist für jeden geeignet, der ein kleineres Modell eines traglaststarken, großen Krans sucht. Das Ganze kostet 96 Dollar, wobei noch Versandkosten aus China hinzukommen.

Mehr unter www.cranesetc.co.uk



AKKUS VOR BRANDGEFAHR SCHÜTZEN

Viele Werkzeuge und Geräte werden mittlerweile mit Lithium-Ionen-Akkus betrieben. Nur – wie lagert oder transportiert man diese am besten? Stichwort: Brandgefahr. Der Gefahrgutsexperte Cemo hat nun eine Akkusystem-Brandschutzbox für die üblichen Werkzeugakkus entwickelt. Sie ist speziell gegen Brandschutz ausgekleidet

mit formbaren Spezialkissen und soll so die Aggregate vor Erschütterungen schützen – und im Brandfall die Umgebung vor Feuer. Die Box mit stabilen Tragegriffen gibt es in zwei Größen mit 40 x 30 Zentimeter Grundfläche und 21,5 oder 34 Zentimeter Höhe.



CONTI LAUNCHT GENERATION 3+

Eine 3+ war in der Schule keine schlechte Note, ganz okay. Der Reifenhersteller Continental launcht nun unter diesem Namen die neue Generation seiner Reifenlinie für den gemischten Regional- und Fernverkehr. Sie wurde entwickelt für Fahrten mit mehreren Lieferstopps am Tag, für dichte Verkehrslagen und kurvenreiche Straßen. Als Haupteigenschaften führt der Hersteller an: niedriger Rollwiderstand, optimale Traktion,

lange Lebensdauer. Unter anderem werde der Rollwiderstand reduziert durch eine neuartige Laufstreifenmischung, heißt es. Die 3+-Reifen können dank 3PMSF-Kennzeichnung auch bei winterlichen Straßenverhältnissen genutzt werden. Zu haben ist der Conti Eco Regional HS3+ in den Dimensionen 315/70R22.5, 315/80R22.5, 385/55R22.5 sowie 385/65R22.5 und der Conti Eco Regional HD3+ in 315/70R22.5 und 315/80R22.5.



TAKTILE TAKTIK

Wenn es am Joystick kräftig rüttelt oder vibriert, dann nennt man das taktile Rückmeldung. Die Idee dahinter: den Bediener, der eine Vielzahl an optischen und akustischen Eindrücken verarbeiten muss, entlasten, anderweitig ansprechen. So führt die Allgäuer Firma Elo-bau nun ein Vibrationsmodul für seinen Robust

Joystick J4F sowie die Modularmlehne 225MA Midi. Mit unterschiedlichen Vibrationseffekten kann auf eine Überlastsituation oder eine erfolgte Notabschaltung hingewiesen werden. Solche haptisch ausgegebenen Hinweise oder Warnungen sollen zu kürzeren Reaktionszeiten führen, so der Hersteller.



EX INS BILD GESETZT

Mit der Ex-Wärmebildkamera IS-TC1A.1 können Anwender in explosionsgefährdeten Bereichen industrielle und Wartungs- oder Instandhaltungsprozesse überwachen wie auch Gefahrenquellen frühzeitig erkennen. Das Set aus dem Smartphone IS530.1 und Wärmebildkamera bietet die flexible Möglichkeit von

variablen Messungen im Bereich von -40° bis +330°C. Zielbranchen sind die Öl-, Petrochemie-, Pharma- und Lebensmittelindustrie, Energieversorger und Stadtwerke. Zu haben bei der Firma I.Safe Mobile. Die Kamera wiegt 190 Gramm und wird über das Smartphone mit Strom versorgt.

DOPPELTE DREHGEBER

Weniger Bauraum bei steigenden Anforderungen, das ist das „Schicksal“ der in Maschinen verbauten Sensorik. Diesen Spagat bewältigen die beiden neuen absoluten Drehgeber AV3650M und AH3650M von Siko. Die Drehgeber mit magnetischem Messprinzip besitzen ein auf der *Energy-Harvesting-Technology* basierendes Multiturnsystem, wodurch eine Messung der Umdrehungen ohne den Einsatz eines mechanischen Ge-

triebes oder einer Batterie möglich ist. Dadurch sind die Sensoren nicht nur besonders verschleiß- und wartungsfrei, sondern auch günstiger. Trotz der kompakten Bauart mit einem Außendurchmesser von nur 36 Millimetern können die Drehgeber mehr als 65.000 Umdrehungen absolut und präzise erfassen. Die absoluten Positionswerte werden hierbei über die integrierten analogen Schnittstellen ermittelt.



INSERIEREN SIE HIER!

In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Sundgaullee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



WERBUNG WIRKT!
Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

KRAN&BÜHNE Rufen Sie an: (07 61) 89 78 66-15

E.P.O.S.
Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

E.P.O.S. Kurzvideo anschauen

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit E.P.O.S. Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

MODULAR | INDIVIDUELL | ANPASSUNGSFÄHIG

MATUSCH Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 www.matusch.de

www.Vertikal.net/Vermieter

MARKT+ STELLEN

Bild: © Ravit Sayfullin - stock.adobe.com

Spezialist für Teleskop- stapler- Reparaturen

einschließlich
Gutachterservice

INDUMA
Rent
... the rental experts



INDUMA-Rent – Stuttgart – Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com

ZANDT cargo

Tiefelader mit Schiebelepane



T 09631 6423 • info@zandt-cargo.de • 95643 Tirschenreuth

LECTURA

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten



Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 31 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de

TVH



UNZÄHLIGE ERSATZTEILE



MEHR INFO

TVH DEUTSCHLAND GMBH

Nürnberger Straße 5 • 30855 Langenhagen • Deutschland
T +49 (0)511 7808810 • F +49 (0)511 7808840 • info@tvh.com • www.tvh.com
Geschäftsführer: Dominiek Joseph G. Valcke, Mark Oosterlinck, P. Alexis Ulbrich

Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG



- Fahrzeugbreite 1,99 m
- Fahrzeughöhe 2,85 m
- Achslast 7,0 t
- Variable Abstützbasis
- Pick & Carry
- Montagespitze
- Autobahnzulassung

KATO
MOBILKRAN



ECO GREEN Energy

Verkauf | Service | Vermietung

Hotline + 49 (0) 203 - 713 68 76-0

- UNIC-Minikrane (1-10 t)
- KATO-Citykrane (13-20t)
- HORYONG Akku-Industriekrane (4-7t)
- Gebrauchte Mobilkrane (30-500t)
- GLG Glaslifter mit 3D-Manipulator



UNIC
MINIKRAN



Variable Abstützbasis!

www.used-cranes.de | www.baumo.de | www.minikran.de

GEHT NICHT? GIBT'S NICHT!

Wir transportieren Ihre Güter
professionell und kostengünstig ans Ziel!

- WELTWEIT -



Scan mich

CARGO**TRANS**
Internationale Spedition (Bremen) GmbH

WIR SUCHEN DICH

STATIONÄRER ODER MOBILER SERVICEMONTEUR/ MECHATRIKER (m/w/d)

PALFINGER



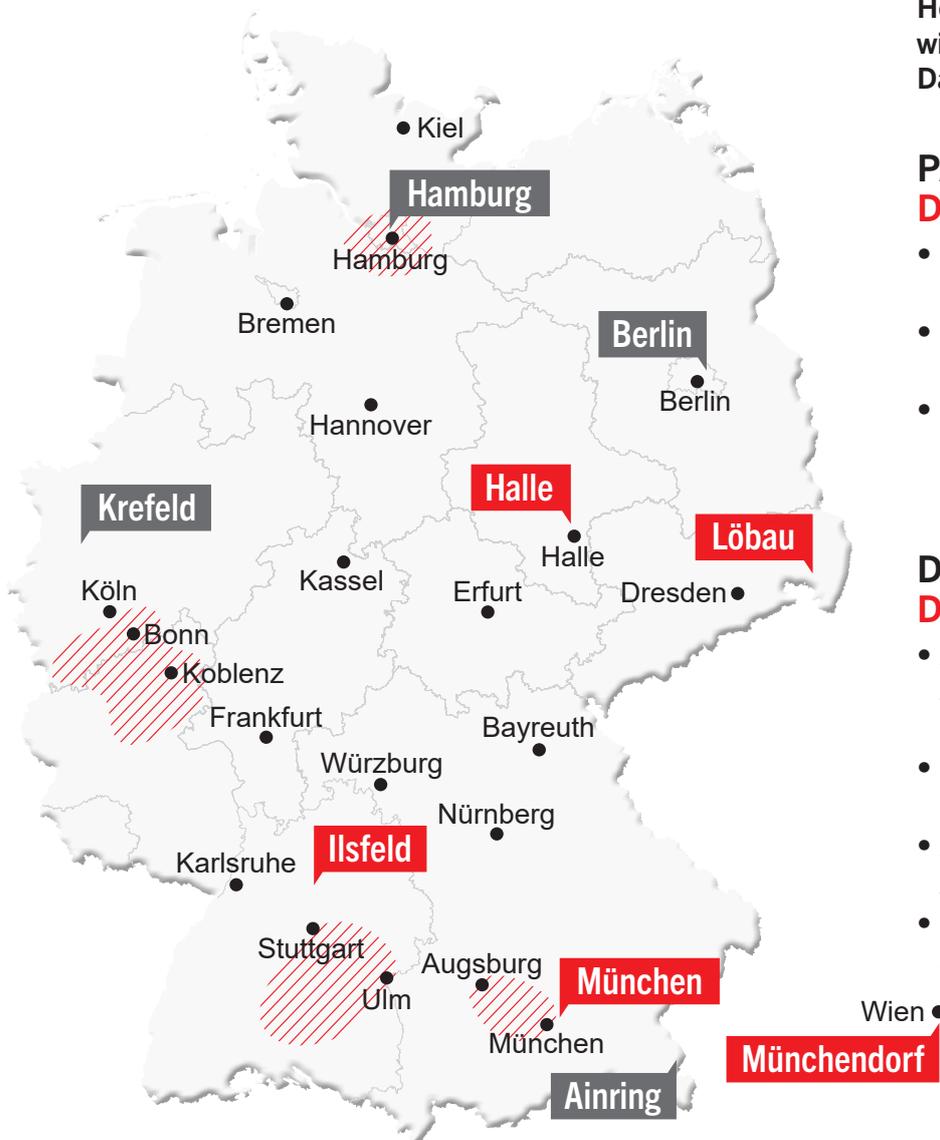
Du bist ein Macher und packst gerne mit an?
Hervorragender Service ist Dir ebenso
wichtig wie uns?
Dann haben wir den JOB für DICH!

PACKEN WIR'S AN DAS SIND DEINE AUFGABEN

- Stationäre (■) und/oder mobile (▨) Einsätze
- Diagnose hydraulischer, elektrischer und elektronischer Systeme
- Durchführung von Reparaturen, regelmäßigen Wartungen, gesetzlichen Überprüfungen und Inspektionen

DAUMEN HOCH DAS IST DEIN PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung z. B. Land- & Baumaschinen-Mechatroniker, Mechatroniker (z. B. Kfz, Nfz)
- Erfahrung in der Reparatur von hydraulischen Geräten und Aufbauten
- Analytische Fähigkeiten und großer Lernwille
- Freude am Kundenkontakt – speziell im Außendienst



SCHON ÜBERZEUGT ODER **NOCH FRAGEN?**

Mehr Infos unter palfinger.com/de-de/karriere oder einfach QR-Code scannen ►

PALFINGER GmbH | Feldkirchener Feld 1 | 83404 Ainring | palfinger.com



Möchten Sie bei einem der weltweit marktführenden Hersteller für qualitativ hervorragende Arbeitsstätten arbeiten, wo wir nicht nur Produkte, sondern auch Karrieren aufbauen?

WIR HABEN DIE RICHTIGE GELEGENHEIT FÜR SIE!



Zur technischen Betreuung unserer Kunden vor Ort und Zusammenarbeit mit den Autorisierten Servicepartnern suchen wir für die
MITTE DEUTSCHLANDS eine/n

SERVICE TECHNIKER (M/W/D) IM AUSSENDIENST

IHRE AUFGABEN:

- Durchführung von Reparaturen, Wartungen (inkl. UVV) und Instandsetzungen direkt beim Kunden vor Ort
- Analysieren von Fehlern und Störungen
- Durchführung von Prüf- und Einstellarbeiten

WIR BIETEN:

- Eine vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit hat für uns einen hohen Stellenwert
- Eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Herausforderung in einem engagierten, kundenorientierten Team
- Gutes Betriebsklima mit offener Kommunikation und wertschätzender Führungskultur
- Umfassende, systematische Einarbeitung in Ihre zukünftigen Tätigkeiten
- Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit leistungsgerechter Vergütung und Sozialleistungen
- Firmenwagen zur Privatnutzung

IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung aus den Bereichen – KFZ, NFZ, Land- oder Baumaschinen oder haben eine ähnliche Qualifikation
- Sie haben bereits Erfahrungen in Hydraulik und Elektrik
- Sie können mit einem Computer umgehen
- Sie sind flexibel und arbeiten selbstständig und gewissenhaft
- Sie sind zuverlässig, teamfähig und engagiert

KONTAKT:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Ihrer Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin per E-Mail an: Hueseyin.Sari@terex.com
Tel.: + 49 172 405 8804

Genie[®]
A TEREX BRAND

QUALITY ^{BY} **DESIGN**

April 2022
25. Jahrgang | Nr. 183

REDAKTION

Rüdiger Kopf | **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: Konradin Druck GmbH
Kohlhammerstraße 1 - 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
E-Mail: druck@konradin.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |
Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA and all other areas:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

○ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer
britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access**
erhalten Sie auch unter obigen Adressen.

KRAN&BÜHNE erscheint achtmal pro Jahr.
Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-
exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrück-
licher Genehmigung des Verlages und unter
voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Sundgauallee 15
D-79114 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2022
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

Mai | Juni

**FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE
IN DER KOMMENDEN AUSGABE**

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.

**MOBILKRANE**

Viel Neues bei den AT-Kranen wartet
darauf, publiziert zu werden.

**ANHÄNGERBÜHNEN**

Nischenprodukt mit Potenzial.

**INNOVATIONSTAGE**

Was ist für den Mai in Hohenroda
geplant? Eine Vorschau zur Veran-
staltung.

**AUSSERDEM IN JEDER
AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:**

Die neuesten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

**AUF DER
SICHEREN SEITE**

Darüber hinaus gibt es Informationen
rund um Leasing und Versicherungen.

300 kg

schaffen Sie nur mit uns!



einfach naher dran



HELIX 1004XL mit 300 kg Traglast bei 4 m Reichweite

www.hematec-arbeitsbuehnen.de

HEMATEC-Arbeitsbühnen GmbH

Bärnsdorfer Straße 179 · 01127 Dresden

Phone (+49)(0)351 / 89 75 50-533 · Fax (+49)(0)351 / 89 75 50-55

E-Mail info@hematec-online.de

ELEKTRIFIZIEREN SIE IHRE FLOTTE



NULL EMISSIONEN UND LEISER BETRIEB
FÜR INNEN- UND AUßENARBEITEN

Hochwertige Nano-
Elektro-Tauchlack-Technologie



Komponenten von Marktführern,
die Sie kennen und denen Sie vertrauen



ERFAHREN SIE MEHR UNTER [SINOBOOM.EU](https://www.sinoboom.eu)

SINOBOOM™

#10

LARGEST ACCESS
MANUFACTURER*

PARTNERS IN ACCESS™